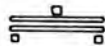


Musikdrama in drei Aufzügen
(vier Bildern)

nach Armand Silvestre und Eugen Morand
von
RUDOLPH LOTHAR.



Musik von

EUGEN D'ALBERT.

Klavier Partitur mit deutschem Text
von OTTO SINGER M18_no.



Eigentum der Verleger für alle Länder.
Aufführungsrecht vorbehalten.

ED. BOTE & G. BOCK, BERLIN W. 8.
Königliche Hofmusikalienhändler.

Lith. Anst. v. C. G. Röder & H. Leipzig.

B. Firnberg
Musikalien-Handlung
Frankfurt a. Main
Schiller-Strasse 20

Personen.

Der Prinz		<i>. Bariton.</i>		
Die Fürstin Sarvillaka		<i>Mezzosopran.</i>		
Scindya, ihr Sohn	}			
Ram Singh			junge Prinzen.	<i>Tenöre.</i>
Cavaradjah				
Der Yogi		<i>. Baß.</i>		
Izeÿl (sprich: Ise-il)		<i>Sopran.</i>		
Erste Prinzessin		<i>Sopran.</i>		
Zweite Prinzessin		<i>Mezzosopran.</i>		
Djaul		<i>. Bariton.</i>		
Volk. Brahminen. Büßer. Houris.				

Ort: Indien. Zeit: ungefähr 600 Jahre vor Christi Geburt.

IZEYL.

Eugen d'Albert.

Klavier.

Lebhaft.

p *molto cresc.*

Scindya (hinter dem geschlossenen Vorhang)

I - - - ze - yl!

Sein. Mäd - chen, Du voll - Duft und Sü - - ße!

ff *pp* *cresc.* *mf*

I - - - ze - yl! Hör' mei - nes Her - - zens ju - beln - de

*) Sprich: Ise-il.
Eigentum der Verleger für alle Länder

U.S.A. Copyright 1909 by Ed. Bote & G. Bock, Berlin.

E. & B.
16730

Ed. Bote & G. Bock, Berlin,

Scin. Grü - - Be! Öff - - ne mir die

cresc. *mf* *pp*

ped. * *ped.* *

Scin. Pfor - - te, hör' mei-ne Lie - bes-

cresc. *mf* *pp* *sempre arpeggiato*

ped. * *ped.* *

Scin. wor - - te, Mäd - - - - - chen, Du voll

cresc.

ped. * *ped.* *

Scin. Sü - - - - - Be! I - - - - - ze - -

mf *dim.* *pp*

ped. * *ped.* *

Scin. *yl!* I - - - ze - -

Scin. *yl!* I - - - ze - -

poco cresc. *mf* *dim.*

Scin. *yl!* I - - - ze -

p *riten.*

Erste Szene.
Der Vorhang geht auf.

Ein öffentlicher Platz in einer Stadt in Indien. Im Hintergrunde ein steiler Berg mit Kapellen, von dessen Höhe ein gewundener Pfad herunterführt. Rechts-schräg gestellt-ein auf Stufen stark erhöhter Tempel. Vor dem Tempel ein goldener Dreifuß mit Weihrauch. Vorne links der Palast der Courtisane Izeyl mit Terrasse und Freitreppe. Über der reich verzierten Tür eine Statue Izeyls in Silber und Elfenbein. Morgendämmerung. Prinz Scindya steht in der Mitte der Bühne, umgeben von Lautenschlägern.

Scin. *yl!*

p *molto cresc.* *ff*

Scin. I - ze - yl, o hol - de Li - lie - im

pp *legato*

Red. * *Red.* * *Red.* *

Scin. Ha - ge, I - ze - yl,

cresc. *mf* *pp*

Red. * *Red.* *

Scin. hör' mei-ne Lie - bes - kla - ge!

cresc. *mf*

Red. * *Red.* *

Scin. Hör' mei-nes Her - zens Schla - gen!

pp *cresc.* *mf*

Red. * *Red.* *

Scin. *Laß das Glück uns ta - - gen! Mäd -*

pp cresc. mf

*Ped. * Ped. **

Scin. *- - chen, Du voll Sü - - - Be!*

p cresc. f dim.

*Ped. * Ped. **

Scin. *I - - - ze - - yl!*

p espr.

*Ped. * Ped. **

Scin. *I - - - ze - - yl!*

poco cresc.

*Ped. * Ped. **

Sein.

I - - - ze - - - yl!

mf *dim.* *p*

Red. *

Sein.

riten. a tempo (Ram Singh und Cavaradjah treten auf, ebenfalls gefolgt von Musi-

I - - ze - yl!

r.H. *molto cresc.*

Red. *

kanten.)

Ram Singh. *Red.* Lebhafter.

Hier ist der Ort, laßt uns die

ff *mf* *p*

Red. *marc.* *

R. S.

Sai - ten stim - - - men!

Cavaradjah.

Ihr Die - ner her, hier soll mein

Scindya.

Was wollt Ihr hier, was
 Lied er - klin - - - - gen.

p
f

Scin.

sucht Ihr hier?

Ram Singh.

Wir le-gen der Lie - be Schüt - - - - ze - zu

f

Cavaradjah.

R. S.

Wir

I - ze - ÿls Fü - - - - Ben nie - der.

f *dimin.* *p* *f*

Cav.

schmach - ten im Lie - bes - net - ze, das kla - - - gen uns - re

Scindya. Etwas ruhiger.

Die Nacht ist schön, und schö - ne Frau'n, die

Lie - - der.

poco riten. Etwas ruhiger.

mf *p* *dolce* *pp*

Scin.

la - - chen Euch - an - derwärts und war - - ten bis zum

mf *p* *pp* *tr*

Scin.
 Mor-gen-graun auf Eu - re Schät - ze, Eu - er Herz.

Zurückhaltend.
 Scin.
 Hier a-ber laßt mich al - lein mit meiner Liebes - pei - n!

Wieder lebhaft.
 Ram Singh.
 Hast Du hier als Herr zu be - feh - - - - len?

Cavaradjah.
 Es dursten auch un - se - re See - len nach I - - - - ze - -

Nach und nach bewegter.

Scindya.

Mäd - - chen, Du voll Duft und Sü - - - Be!

Cav. *yl!* I - - - ze - -

Nach und nach bewegter.

Cav. *yl!* I - - - ze - -

Ram Singh.

Öff - - - ne mir die Pfor - - - - te!

Scindya.

Hör' - - - mei-nes Her-zens ju-bel-n-de Grü - - - Be!

Cav. *yl!*

R.S. I - - - ze - -

Cav. *f* Hör' mei - ne Lie - bes - wor - - - - tel

R. S. *yl!* I - - - - ze - -

Scindya. *Sehr lebhaft.*

Soll Euch das Schwert zum Schwei - gen bringen?

R. S. *yl!* Wir ha - ben ein

Sehr lebhaft. espressivo

ff *p*

Cavaradjah.

Wir schaffen mit blit - zen - den

R. S. Recht zu sin - gen so gut wie Du.

mf *p*

Scindya.

Fließt un - ser

Cav.

(Alle ziehen die Schwerter.)

Klingen der Hol - - - den Ruh.

mf

Red.

Drängend. *f*

Scin.

Blut, so ist es für Dich, I - - - ze -

f

p

cresc.

Red.

Scin.

yl! I - - ze - yl!

Cavaradjah. *f*

I - - ze - yl!

Ram Singh. *f*

I - - ze - yl!

f

p

cresc.

ff

Zweite Szene. (Izeyl erscheint auf der Schwelle des Hauses, auf ihre Dienerinnen gestützt.)

Mäßig bewegt.

p dolceissimo

Scindya. *p*
I - ze - yl!

Cavaradjah. *p*
I - ze - yl!

Ram Singh. *p*
I - ze - yl!

pp

Red. *

Izeyl.
Wollt Ihr mit klir-ren-dem, blu-ti-gem Ei-sen mir Eu-re

Scin.

Cav.

R.S.

Lebhaft.

Izl. Lie - - - be beweisen?

Cavaradjah. Ver-

Ram Singh. Ver - lang' von uns das Le-ben, das Blut!

Lebhaft.

p *mf* *marc.* *f*

Izeyl. Ich

Cav. lang' uns - re Schät - ze, ver - lang' un - ser Gut!

Wieder mäßig. **zurückhaltend**

Izl. la - che, wie we - nig Ihr bie - tet. Was soll mir Eu - er Gut, — ich habe

p

Lebhaft.

Izl. Schät - ze in Fül - le. Cavaradjah. Willst den Hel - den, den

Lebhaft.

mf

Cav. Sie - ger Du, deß Ruhm die Lie - - der mel - den?

sfz mf dim.

mf

Izejl.

Ram Singh. Ich

Willst Du des Lie - des Lie - bes - hauch, des San - ges Op - ferrauch?

p *f*

Mäßig bewegt.

Etwas langsamer.

1. Violin (Iz.)

la-che, wie we-nig Ihr bie-tet! Was soll mir das Hel-den-tum, was

1. Violin (Iz.)

mach' ich mit Eu-rem Ruhm,— was soll mir das Sai-ten-spiel, ich

1. Violin (Iz.)

hör-te der Lie-der zu viel.— Ich la-che, wie we-nig Ihr bie-tet!

1. Violin (Iz.)

Wohl träum' auch ich in schwüler Nacht von sü-ßer

Iz1. Lie - - - be heißer Macht, wohl breit' auch ich die Ar-me

Steigern.

Iz1. aus nach Lie - - - be - Sturms - ge-braus.

Iz1. Wohl möcht' auch ich im Tausel ver-sin - ken, aus göttlicher Lie - be Ver-ges - sen-heit

Red.

Wieder mäßig.

Iz1. trin - - - ken. Doch wie könnt Ihr ge - ben,

Iz.  was ich mir er - seh - ne. Ihr seid nicht wert, ein

piu p

Iz.  zurückhaltend **Lebhaft.**
Lachen nicht, nicht ei - ne Trä - ne.

Ram Singh. **Lebhaft.**
Ver - ach - test Du mein

mf

 Scindya. **3**
Ich hab' Deine

Cavaradjah.
Mein Lied, mein Sai - ten - spiel?

R. S. **3**
Schwert?

cresc. **f**

Sehr leidenschaftlich bewegt.

Scin. Sehn - - - sucht er - ra - ten, ich will Deine Träu - - - me er-

p *legato*

Scin. fül - - - len mit un - - - er - hör - ten Ta - - ten.

f *dim.* *p*

Scin. Was wiegt ein irdisch Los vor Deiner Herr - - lich-keit! Nur wer von der Erde sich be-

cresc.

Scin. frei und von der Göt - ter Ge - setz,

f *p* *cresc.*

Scin. ist wert, zu küs-sen Dein Kleid. O I - - - ze -

Scin. *molto accel.* - - - *a tempo* *molto accel.* - -
 yl, was soll ich tun? O I - ze - - - yl, was soll ich

Scin. tun? Ich geb' Dir mehr als Herz und

zurückhaltend *Wieder sehr be-*

Scin. *molto riten.* - - -
 weg (zweitaktig) Blut, ich geb' Dir mei-ne See-le und meiner See - - - le

Sehr bewegt (dreitaktig). **molto accel.**

Sein. Heil. O I - - - ze - - yl, was soll ich tun?

dimin. *p* *cresc.* *f*

a tempo **molto accel.** **a tempo (zweitaktig)**

Sein. O I - - ze - - yl, was soll ich tun? Sieh dort den

p *cresc.* *f* *p*

ein. Drei - fuß, das hei - li - ge Feu - er,

f *p*

ein. dem Dien - ste Ka - lys ge - weiht. Ich rei ß' ihn aus dem

f *p* *cresc.* *ff*

Scin. *accel.*
 Tem - - pel und bring' ihn Dir.

ff *f* *trem.*

Die Musikanten.
 Möglichst schnell (Halbe). Tenöre. *f*
 (Cavar. und Ram Singh mit den Tenören.) Halt ein!

Bässe. *f*

Möglichst schnell (Halbe). *ff* *dim.*

Scindya (stellt den Dreifuß vor Izejls Haus).
 Etwas breiter (Viertel). Was gilt mir der Zorn der Göt - ter und was der Menschen Acht,

ff *p*

Scin. *Bewegter.* *accel.* *riten.*
 gibst Du mir Dei - ne Lie - - - - - be, gibst Du mir ei - ne

espress. *mf* *p*

accel. - - - - a tempo

accel. molto - 27

Scin. Nacht! Verstand ich Dich recht, Du grau-sa-mes

Scin. Weib, nimmst Du die See-le aus sün-di-gem Leib.

Mäßig bewegt.

Izejl.

Heut' A-bend will ich Dir's sa-gen. etwas zurückhaltend

etwas zurückhaltend

Scindya. Das heißt den Zorn der Göt-ter ver-su-chen.

I-ze-yl! etwas zurückhaltend

Lebhaft.

zurückhaltend

Scin.

Scin.

Lebhaft.

zurückhaltend

espress.

cresc.

mf

dim.

Ruhiger.

Scin.

Scin.

Scin. Zorn. Kannst Du mir ver - zei - hen, I - ze -

Izeyl. Mäßig bewegt. Heut' a - bend will ich Dir's sa - gen.

Scin. y!?

Mäßig bewegt.

Scindya. Sehr beschleunigend.

Und brä - che der Him - mel ü - ber mir ein, ich seh' nur

Scin. Dich, nur Dich al - lein.

poco cresc.

espr.

Wieder mäßig.

Izejl.
Ich war - te Dein heut' A - bend.

Lebhaft.

Cavaradjah (im Abgehen). 3
Die Göt - ter zürnen dem Frev - ler! Komm fort!

Ram Singh (im Abgehen). 3
Die Göt - ter zürnen dem Frev - ler! Komm fort!

Lebhaft.
p dim.

Dritte Szene.
Etwas langsam und feierlich.

Scindya.
Heut A - - - - -

Sein. (ab)
- - - - - bend!

ra

Izejl (allein, noch immer oben auf der Terrasse stehend).

z1. Lie - - - - - be,

z1. ich - - - - - prei - - - se dei - - - ne



Izl. All - - - - - ge - - - - -

Red

Izl. walt, o

*

Izl. Lie - - - - - be,

Red

Izl. ich - - - - - prei - - se dei - - ne

*

1. *Isl.*
Stär - - - ke,

Red. *

1. *Isl.*
ich - - - frei - - se dei - - ne

Red. *

1.
Wun - - - der - - -

Red. *

1.
wer - - - ke. Die Hel - den, die Sän - ger

Red. * *audrucksvoll* *P* *l.H.*

Iz. schaffest Du und führest sie mir zu.

sempre ppp

mf

l.H.

Iz. Doch glaubst Du, daß freche Freveltat zu mir Dich führt auf blu-mi-gen

p

l.H.

Iz. Pfad... Ich hasse Dich. Wohl

mf

molto espr.

espr.

p

Iz. träum' ich in stil-ler Nacht von hei-li-ger

p

5

5

con Pedale

Iz. Lie - - - - be sü - ßer Macht, — wohl

Iz. breit' ich die Ar - me aus nach

poco cresc.

Iz. Lie - - - - be Sturms - - gebras. Und selig möcht' ich zu Boden

Ein wenig bewegter.

espr.

dimin.

pp

Iz. sin - ken und all meiner Näch - - te Ver - ges - sen - heit

etwas zurückhaltend

Izl. *accel.* *Sehr bewegt.*
 trin - - - ken.

ped. * *ff. marc.* *ped.*

Izl. O Mor - - gen, der du erwachst in deinem Strah - - len -

dimin. * *ped.* * *ped.*

Izl. glanz, er - schließ' mir der Liebe gött-li-che Quel - -

f *dim.* *p* * *ped.* * *ped.*

Izl. le. Und ba - de mich rein und heb' mich em -

* *ped.* *ped.* *ped.*

Izl. *riten.* *a tempo*

por in dei - nes Himmels se - li - gen Chor.

p *fp cresc.* *f* *f* *p* *molto cresc.*

Izl. *accel.* *Etwas breiter.*

mf *3* *3* *ff*

dim.

r. H. *r. H.*

Izejl.

Nun a - ber bring'ich den Göttern zu - rück, was je - ner fre - - velnd mir ge -

p

121. *bracht.* *Ihr Sklavinnen helft!* *Langsamer.*

Vierte Szene.
Sehr bewegt.

(Im Augenblick, da Izoÿl und die Sklavinnen den Dreifuß anfassen wollen, stürmen Männer und Frauen und Brahminen auf die Bühne.)

Sopran u. Alt. (gesprochen)
Volk. Ge - raubt das hei - li - ge Ge -

Tenor. (gesprochen)
Der Tempelist ent - weih! Ge -

Baß. (gesprochen)
Der Tem - pelist ent - weih! Ge -

Sehr bewegt.

rät! Die Dir - ne deckt es mit ih - rem Kleid.

raubt das hei - li - ge Ge - rät! Die Dir - ne deckt es mit ih - rem

p *stacc.* *cresc. molto*

Volk.

Sopran u. Alt.

ff
Tod ü - ber Dich!

Tenor.
Die Brahminen. Den Göt - tern bie - test Du Trotz,

Baß.
f

fp
10

ff
Fluch ü - ber Dich! Du Blu - me des Ab - grunds,

ff
f

ff
p
10

ff
Fluch ü - ber Dich! Der Göt - ter Werk - zeug ent - weiht.

ff
f

ff
p
10

Sopran u. Alt.
Volk. Tod ü - ber Dich! Tod ü - ber Dich!

Tenor.
Tod ü - ber Dich! Tod ü - ber Dich!

Baß.

Die Brahminen.
Fluch ü - ber Dich! Fluch ü - ber Dich! Er -

Izejl.
Doch schuld - los bin ich.

Volk.
Sopran u. Alt. *ff* Tod ü - ber Dich!

Die Brahminen. *ff* grei - - fet sie! (Sie wollen sie fesseln.)
Volk u. Brahminen. *ff* Tod ü - ber Dich!

Fünfte Szene.

Fürstin.

Was geht hier vor?

Tod ü - ber Dich!

Tod ü - ber Dich! Tod ü - ber Dich!

(Sie stürzen sich auf sie; beim Auftritt der Fürstin halten sie ein.)

(Die Fürstin Sarvillaka tritt mit Gefolge aus dem Hintergrunde auf.)

mf *cresc.* *f* *ff* *trem.*

Ein Brahmine.

Es stahl ein E - len-der in die-ser Nacht das hei-li-ge Feu-er. Und die-sem

p

Ein
Brhm.

Wei - be hat er zur Hul - di-gung es ge - bracht.

cresc.

Fürstin. Etwas mäßiger.

Ihr wollt an ihr die Göt-ter rä-chen, laßt mich ihr Ur-teil

Volk und Brahminen.

Sopran. Tod ü-ber sie!

Alt. Tod ü-ber sie!

Tenor. Tod ü-ber sie!

Baß. Tod ü-ber sie!

Etwas mäßiger.

Noch breiter.

Estn. spre-chen. Die Schan-de auf ih-rer Stir-ne ent- hebt Euch der rä-chen-den

Estn. Pflicht. Was küm-mert den Gott die Dir-ne, er sieht ih-ren Fre-vel

Bewegt.

Fstn. nicht.

fp *dim.* *pp*

Sehr mäßig.

Izejl.

Mit dei-ner Ver - ach - tung ret - test Du mich, doch nie ver - geß' ich den

p dolcissimo

Izl. Schimpf. Ihr - Göt - ter, o gönnt mir die Ra - che!

(zur Fürstin)
acceler. molto

Wenn je dein Sohn mich liebt, Weh ü - ber ihn! (ab ins Haus)

riten. *Wieder bewegt.*

cresc. *f* *dim.*

Fürstin.

Das Feu - er schafft an sei - ne

Die Brahminen.

Tenor.

Wir prei - sen der Für - stin Gna - - - de.

Baß.

Wir prei - sen der Für - stin Gna - - - de.

pp

Fstn.

Stel - le und op - fert und be - tet, auf daß die Göt - ter ver - zeihn.

Sehr leiden-

*pp**pp ff*

Sechste Szene.

(Die Brahminen stellen den Dreifuß wieder vor dem Tempel auf.
Die Fürstin geht dem eintretenden Seindya entgegen.)

Fstn.

Mein

schaftlich bewegt.

ff

Fstn. *3* *3*
 Sohn, mein heiß ge - lieb - ter, hör-test Du je den ver - ruch - ten Na - men

dim. *espr.* *p* *cresc.* *mf*

Fstn. I - ze - yl? *Seindya.* Ich dan-ke Dir für die-ses
Nie-mals!

p *espr.* *p* *mf*

6 3 6 3 6 3 3 3 3 6 3

Fstn. Wort, und e - wig bleib Dir freud der Na - me I - ze - yl.

cresc. *mf* *p* *p*

6 3 6 3 6 3

Fstn. *etwas zurückhaltend* *Mäßig bewegt.*
Seindya. Nimm Dir ein Bei - spiel an ed - len
 Du weißt, ich fol - ge dir. *Mäßig bewegt.* *ausdrucksvoll*

etwas zurückhaltend *ausdrucksvoll*

6 3 6 3

stn. Prin - zen, der in die-ser Stun - de den gold-nen Kö - nigs-thron be -

cresc.

stn. steigt. Er ward er - zo - gen in zücht'-ger Stren - ge

p

und ab - ge - schlos - sen von der Welt. Nie hat sein

poco cresc. *dim.* *mf* *dim.*

1. Aug' das E - lend er - schaut, nie hört' sein Ohr des

p *mf* *dim.* *mf* *dim.*

Fstn.

Jam - mers Schrei In Schön - heit wuchs sein Geist em - por, — und

allmählich zurückhaltend Langsamer.

Fstn.

un - be - rührt blieb sei - ne See - le von die - ser Er - - de Nied - rig - keit.

(geheimnisvoll)

Tenor.

Die Brahminen. Er kennt die Lie - be nicht, doch Gott küßt sein An - ge - sicht.

Baß.

Er ahnt der Er-de Leid im schim-mern-den Kö-nigs-kleid.

p
In ihm ver-sun-ken, wie un-ter A-sche die Fun-ken,
p

pp

lie-gen tief in der See-le ver-bor-gen die mar-ternden, quä-len-den Sor-gen,

cresc. *3* *3* *3* *3* *dim.* *3* *3*

cresc. *3* *3* *3* *3* *dim.* *3* *3*

cresc. *poco f* *dim.* *pp*

pp

die uns die Lie - be ge - währ't, die uns das

pp

dim.

Fürstin. Wieder mäßig.

Nie - mals soll den das E - lend be -

Mit - leid be - schert.

Wieder mäßig.

mf *3* *dim.* *3* *3* *p* *3* *3* *3* *mf* *dim.*

Fstn.

rüh - - - ren, der auf gold - - - nem Thro - ne

p *mf* *p* *mf*

Fsta. *p* sitzt. Heil ihm, daß er noch nie er - fuhr, daß

Fsta. *poco rit.* *a tempo* *accelerando.* Ar - mut und Trau - er und Reu - - - e die Welt be -

stn. *riten.* *Langsamer.* herr - - - schen für und für.

Die Brahminen (wieder geheimnisvoll).

p Weh ihm, daß er nie er - fuhr den Na - men des

Sehr lebhaft.

Stimmen (von ferne).

Der Kö - nig naht!

To - des und sei - ne Macht.

pp

f

Red.

Fürstin.

Mein Sohn, komm in den Tem-pel, dort wol-len wir des Kö - nigs har-ren.

8 Tamtams auf dem Theater.

f

cresc.

(Beide ab in den Tempel. Es entsteht ein großes Durcheinander. Alles drängt jubelnd dem Krönungszug entgegen.)

poco a poco

ff

The first system of the piano score features a dynamic marking of *ff r. H.* (fortissimo, right hand). The second system continues with intricate piano textures. The third system concludes with a *ff* marking and a *rit.* (ritardando) instruction.

(Der Prinz mit großem Gefolge; er wird auf einem überaus prächtigen Tragsessel hereingetragen.
Zwei Prinzessinnen, Gardien u.s.w.)

This system includes dynamic markings of *ff*, *dim.*, and *riten.* (ritardando). It also features a *3* marking, likely indicating a triplet. The system concludes with a *dim.* marking and a *3* marking. The tempo marking *riten.* is placed above the staff.

Mäßig bewegt, feierlich.

Chor. Sopran u. Alt zus.

p

Herr — der Gna — — — de, Dich lei — — — te Brah — — — ma

Tenor. *p*

Herr — der Gna — — — de, Dich lei — — — te Brah — — — ma

Baß. *p*

Mäßig bewegt, feierlich.

p

con Ped.

cresc. *f.*

zu Deiner Ah — — — nen heil' — — — gem Hain.

cresc. *f.*

zu Deiner Ah — — — nen heil' — — — gem Hain.

cresc. *sf.*

cresc. *dim.*

trem.

mf

Es strahl' Dein Na - - me in Göt - ter - glanz, _____

mf

Es strahl' Dein Na - - me in Göt - ter - glanz, _____

mf

p

trem.

trem.

umschieg' die Stirn der Sie - - ges - -

umschieg' die Stirn der Sie - - ges - -

cresc.

Beschleunigend. *allmählich anschwellend*

kranz. Nimm das Flam - - men - schwert zur

kranz. Nimm das Flam - - men - schwert zur

f *allmählich anschwellend*

Beschleunigend.

mf *fp* *cresc.* *fp*

Hand, führ' es zum Ruh - - me, führ' es zum

Hand, führ' es zum Ruh - - me, führ' es zum

cresc. *fp* *cresc.*

Wieder breiter.

zurückhaltend

Sieg, daß weit - hin Dei - nes Na - mens Schrek - ken trag' es -

Sieg, daß weit - hin Dei - nes Na - mens Schrek - ken trag' es -

ff

Wieder breiter.

zurückhaltend

cresc.

ff

poco dim.

Lebhaft.

(Der Prinz steigt langsam die
Stufen des Tempels empor und
bleibt auf der Schwelle stehen.)

e - wig ü - bers Land.

e - wig ü - bers Land.

Lebhaft.

ff *marcatissimo*

ff

ff

p

cresc.

Die Träger setzen den thronartigen Tragsessel auf die oberste Stufe des Tempels nieder.)

(Izejl ist auf die Terrasse ihres Hauses getreten. Voller Tag.)

8 Tamtams auf dem Theater.

The musical score consists of four systems of piano accompaniment. The first system begins with a piano texture and includes a *marc.* (marcato) marking. The second system features a *ff* (fortissimo) dynamic. The third system includes a *p cresc.* (piano crescendo) marking and a *ff* marking with a *Red.* (ritardando) instruction. The fourth system concludes with a *p cresc. molto* (piano crescendo molto) marking and a *dim. molto* (diminuendo molto) marking. The score is characterized by dense chordal textures and intricate melodic lines in both hands.

pp
dim molto

Ruhiger.
Der Prinz.

Ich grü - ße mein Volk, — wer mit mir

p *molto espr.* *espr.* *pp*

Red. * *Red.* * *Red.* * *Red.* * *Red.* *

Prz. re - den will, der tre - te vor. Der

espr.

Red. * *Red.* * *Red.* * *Red.* * *Red.*

Prz. Kö - nig leiht ihm ein gnä - dig Ohr.

(Ersetzt sich. Der Aufzug beginnt. Eine Gruppe Perlenfischer aus Ceylon bieten Perlen dar.)

dim. *p*

Red. *

B. & B.
16730

Anmutig bewegt.
Ein Perlenfischer.

Nimm die-se Per - - len von schim - - - mernder

Ein Prlf. Pracht, wir hol - - ten sie aus

Ein Prlf. Mee - res-nacht, aus to - - sender Wel - - - len

Ein Prlf. Gischt und Wut, So brin - - gen Dir

Ein Prft.

ihr köst - liches Gut, o Kö - - -

Ein Prft.

nig, Dei - - - ne Mee - - -

Erste Prinzessin.

Mehr als Per - - - len wol - len wir mit uns-rer

Zweite Prinzessin.

Mehr als Per - - - len wol - len wir mit uns-rer

in -lf.

re.

p dolce *r. H.*

Izeyl (auf der Terrasse).

Wie —

1. Przn. Lie - - - - - be Dir ge - - - - - ben.

2. Przn. Lie - - - - - be Dir ge - - - - - ben.

r. H.

herr - lich — wü - rden mich die Per - len schmük - ken!

(Eine Gruppe Weber bringen wundervolle Stoffe und breiten sie aus.)

Ein Weber.

Aus

Lebhafter.

Ein Wbr. die - - sen seid - - nen Ge - we - - ben er -

pp leggiero

l. H. ad lib.

Ein Wbr.
blüht ein bun - - tes Blu - - men - le - - - ben.

Ein Wbr.
Sieh, wie die Far - - ben glühn und flie - - Ben, wie Wun - - der und

Ein Wbr.
Mär - - chen dem Stof - - fe ent - - sprie - - Ben, o Kö - - - -

Erste Prinzessin. Wie zuvor.
Mehr als Sei - - - de

Zweite Prinzessin.
Mehr als Sei - - - de

Ein Wbr.
- nig!

Wie zuvor.
dim. *p dolce*

1. Przn. wol - len wir mit uns - rer Lie - be Dir

2. Przn. wol - len wir mit uns - rer Lie - be Dir

r.H.

Izejl. zurückhaltend

Wie möcht' aus die - sen Stoffen schimmern hervor mei - ner Glie - der wei - ße Pracht.

1. Przn. ge - ben. (Bergleute von Goleonda bringen Barren von Gold und Silber und Gefäße mit Edelsteinen.)

2. Przn. ge - - - - - ben.

zurückhaltend

Heftig bewegt.
Ein Bergmann.

Wir brin - gen Dir Gold und E - del - ge -

p *f* *p*

Ein Brgm.
stein aus Dei - ner Er - de tief in - ner - stem Schrein, er -

Ein Brgm.
göt - ze Dich an der fun - kelnden Glut, am

Ein Brgm.
Gol - de klebt des Berg - - - manns

Ruhiger.
Erste Prinzessin.

Mehr als Schät - - ze wol - len wir mit uns - rer

Zweite Prinzessin.

Mehr als Schät - - ze wol - len wir mit uns - rer

Ein Brgm.
Blut.

Ruhiger.

p dolce *r. H.*

Izejl.

Mit

1. Przn.

Lie - - - - - be Dir ge - - - - - ben.

2. Przn.

Lie - - - - - be Dir ge - - - - - ben.

r. H.

Lebhaft.

121.

sol - chem Schmuck - - - möcht ich mich krö - - - - - nen.

(Drei besiegte Könige werden von Kriegern dem Prinzen vorgeführt.)

Ein König.

O wol - le

Lebhaft.
p sostenuto

Red. * *Red.* *

E. Kg.

gnä - dig auf uns sehn, wie kann ein Schatz vor dem Sieg be - stehn. Wir

cresc. *p* *cresc.*

Red. * *Red.* *

E. Kg.

le - gen zu den Ge - schen - ken al - len die Kro - - - - - nen,

p *marc.* *cresc.*

*

E. Kg.

die uns vom Haup - - - te ge - fal - - - - len.

riten. Langsamer.

Tenor. *pp*

Die Brahminen. Wir nei - gen uns tief

Baß. *pp*

riten. Langsamer.

poco a poco *f* *dim.* *ppp*

Red. *

— in in-nigstem Ge - bet. Was gleicht auf Er - den Dei - ner Ma - je - stät!

8

Mäßig, aber nicht schleppend.
Der Yogi.

Dem Stau - be gleicht die Maje - stät, es kommt der Sturm, und sie ist ver-

f *dim.* *p* *dim.* *pp*

marc. *pp*

D.Y. weht. Ihr pflanzt, Ihr sät - ein eit - les Stre - ben, des

fp *pp*

D.Y. To - des Nahrung ist das Le - ben. (flüsternd) *pp*

Sopran u. Alt. Ein heil - ger Bü - ßer naht. (flüsternd) *pp*

Volk. Ein heil - ger Bü - ßer naht. (flüsternd) *pp*

Tenor. Ein heil - ger Bü - ßer naht. (flüsternd) *pp*

Baß. Ein heil - ger Bü - ßer naht. (flüsternd) *pp*

f *cresc.* *pp* *marc.*

Der Prinz.

D.Y.

Tenor.

Die Brahminen.

Baß.

Etwas bewegter.

D.Prz.

D.Y.

Etwas bewegter.

D.Prz.

D.Y.

D.Prz. her?

D.Y. Aus ein - gesarg - ten Zei - ten, nicht Tag noch Jah - - re zähl - lich.

pp

Sehr bewegt, drängend.

D.Y. Ich kenn' nicht den Schlum - mer und kenn' nicht die Ruh,

pp *cresc.* - - - *f*

D.Y. nicht ir - di - schen Trank noch ir - di - sche Spei - se.

pp *cresc.* - - - *f*

Zurückhaltend.

Sehr beschleunigend.

D.Y. Ich le - - - be von der Wahr - heit.

Tenor. Die Brahminen. Hör' nicht auf ihn, schick' ihn zum

Baß. Hör' nicht auf ihn, schick' ihn zum

pp *p* *cresc.*

Wieder mäßig.

D.Y.

Ihr könnt den Leib zerbrechen und
To - de! Er stört das Fest mit Lä - ster - re - den.

Wieder mäßig.

Bewegter.

D.Y.

tö - ten, doch nim - mer die See - le. Ich goß sie aus in Wind und

D.Y.

Sturm, ich hab' sie ge - sät in die wei - te

Viel bewegter.

D.Y. Welt. Sie ist der Fun - - ke,

f *p sehr ausdrucksvoll*

D.Y. be-reit zum Bran - de, sie ist der Hauch - Got - - tes ü-ber dem

Sehr zurückhaltend.

p

Drängend. Breit. Der Prinz. Ich will ihn hö - ren.

f *p*

D.Y. Land. Die Brahminen. Heiß ihn schwei-gen!

f

Drängend. Breit. *p cresc.* *f* *p dim.*

p cresc. *f* *p dim.*

Ped. * Ped. *

D.Prz.

Re-de, Mann, und sa-ge mir, wie spiegelt sich in Deinem Her-zen des Kö -

D.Prz.

- nigs Ma - je - stät? — Der Yogi. Etwas feierlich, aber nach und nach bewegter.

Willst Du sie er - ken - nen, so

smorz. *pp*

D.Y.

schau - e der Men - schen Leid, — und ist Dei-ne Macht — so groß und

D.Y.

stark zu stil-len ein ein - zig Weh, so blei-be Kö -

dim. *pp*

Etwas bewegter.

D.Y. - nig auf gol - denem Thron. Doch bist Du zu

sehr ausdrucksvoll

p

D.Y. schwach zu sol - cher Tat, so steig' her-

poco cresc.

mf

dim.

D.Y. ab von Dei - nem Sitz und kom - - me mit mir

p

più p

p

D.Y. in die Wü - - ste. Der

Belebend.

p

cresc. molto

ff

dim.

D.Y.

Bett-ler wiegt den Kö - nig auf — in Got-tes Hand.

pp *ausdrucksvoll* *p*

D.Y.

Dem Trau - me nach durchs wei - te

legato
col Ped. sempre

D.Y.

Land sieh den Ge - rech - - - ten

p *espr.*

D.Y.

schrei - - - ten. Er sät die Lie - - - be

cresc. *poco f*

Nachlassend.

D.Y. und ern - tet Haß, er wandelt den geschmä - hen Weg,

D.Y. und unter seinen Schrit - - - - - tensprießt der Wahr - - - - - heit zurück-
zurück-

haltend Etwas langsamer. Izejl.
Laßt Ro - sen sprie - ßen um uns her, was

D.Y. Wun - der - blu - me.

haltend Etwas langsamer.

1z1 kümmert uns die Wahr - - - - - heit!

Der Prinz. (Er steigt vom Thronessel herab.)
Sehr gehalten, feierlich.

(Man hört lautes Stöhnen.)
 Welche Lau - te? Ich hab'sie

Der Yogi.
 Hörst Du, König? Du kennst sie nicht.

Sehr gehalten, feierlich. *poco f espressivo*

ff dim. ten. e marc. p

(Auf einer Bahre wird eine Leiche, von einem weißen Tuche überdeckt, getragen. Klagende Männer und Frauen folgen.)

D.Prz.
 nie gehört. Und dieser Zug?

D.Y.
 Du kennst die Trä - nen nicht?

Der Yogi.
 Der Zug des To - - des.

f cresc. molto ff marcattissimo ten.

Der Prinz.

Was ist der Tod?

Rea.

ff *dim.*

Detailed description: This system contains the vocal line for 'Der Prinz' and the piano accompaniment. The vocal line is in bass clef with a key signature of three flats. The piano accompaniment features a complex texture with sixteenth-note runs in the right hand and chords in the left hand. Dynamics include fortissimo (ff) and decrescendo (dim.).

Der Yogi.

Er ist das E - wi - ge. Vor ihm sinkt

p *poco marc.* *poco cresc.*

Detailed description: This system contains the vocal line for 'Der Yogi' and the piano accompaniment. The vocal line is in bass clef. The piano accompaniment includes a sixteenth-note figure in the right hand and chords in the left hand. Dynamics include piano (p), poco marcato (poco marc.), and poco crescendo (poco cresc.).

D.Y.

— Deine Macht zu Staub. Vor sei-ner Grö - ße beu - - - ge Dich!

mf *cresc. molto.*

Detailed description: This system contains the vocal line for 'D.Y.' and the piano accompaniment. The vocal line is in bass clef. The piano accompaniment features a sixteenth-note figure in the right hand and chords in the left hand. Dynamics include mezzo-forte (mf) and molto crescendo (cresc. molto).

ff *p*

Rea.

Detailed description: This system contains the piano accompaniment for the 'D.Y.' section. It features a sixteenth-note figure in the right hand and chords in the left hand. Dynamics include fortissimo (ff) and piano (p). The system ends with a fermata and a double bar line.

Ruhig. Der Prinz.

Von meiner See - le sinkt der Schleier. Die höch - ste Weis -

(mit Wärme)

acceler.

D.Prz. - heit nennst Du Dein. So leh-re mich, - sei Du mein Füh - - rer!

Bewegter. Der Yogi.

So komm! Schenk' al-les fort! Der Bet-telsack Dein ein-zig Gut. Dein

Etwas langsamer. (Er wirft das Leichentuch vom Sarge über die Schultern des Prinzen.)

D.Y. Reich-tum sei dies Lei - chentuch.

(Er kniet vor dem Yogi.)

Der Prinz.

(Der Yogi segnet ihn. Alle knieen.)

So seg - ne mich!

più p *pp* *cresc. molto* *acceler.* *l.h.*

Bewegter.

D.Prz.

Der

ff *6* *dim.*

Ped. * *Ped.* * *Ped.* * *Ped.* *

D.Prz.

Bett - ler wiegt den Kö - nig auf in Got - tes Hand.

p *Ped.* *

Noch bewegter.

D.Prz.

Von mei - - nem Thro - - - ne

ausdrucksvoll *sempre con Ped.*

D.Prz. steig' ich nie - - - der zu al - - -

cresc.

D.Prz. - - - len, die da lei - - - den. Ich brei - te mei - ne

Nachlassend.

poco f

p

D.Prz. Ar - me aus und öff - ne die Brust.

dim.

Etwas breiter, aber nicht schlepend.

Der Yogi.

So geh', mein Sohn, so geh' zum Lei - - de.

sehr ausdrucksvoll

p

cresc.

D.Y.

Blick auf zum Him - mel ü - ber Dir. Im Schmer - ze such' die

mf dim. *r. H.* *p* *piu p*

D.Y.

Wahr - - heit und im Leid das e-wi-ge Ge-setz.

molto riten. *Bewegter.* (Der Prinz entfernt sich wäh - rend des Folgenden.)

pp *p*

Red. * *Red.* *

Sop. Alt. *p*

Volk. Der Göt - ter Gna - - de sei mit

Tenor. *p*

Der Göt - ter Gna - - de sei mit

Baß. *p*

Red. * *Red.* * *Red.* *

Dir. Der Göt - ter Gna - - de

cresc.

cresc.

cresc.

cresc.

cresc. molto

Red. * *Red.* * *Red.* *

sei mit Dir. (Das Volk folgt dem Prinzen nach.)

ff

ff

ff

ff

dim.

Red. * *Red.* * *Red.* *

pp
Ped. *

Ped. *

Mäßig bewegt.
Izeyl (auf ihrer Terrasse).

Wüßt er, was
una corda
pp
Ped. *

Lie - - - - - be ist,
Ped. *

Izl. *so ging er*

Red. * *Red.* *

Detailed description: This system contains the first system of music. It features a vocal line in the upper staff with lyrics 'so ging er'. The piano accompaniment consists of two staves: the right hand plays a series of chords with a melodic line, and the left hand plays a rhythmic accompaniment. The key signature has one flat (B-flat), and the time signature is 4/4. There are two asterisks at the end of the piano part.

Izl. *nicht.*

Der Yogi.

Wer sprach das

Red. *

Detailed description: This system contains the second system of music. The vocal line has lyrics 'nicht.' and 'Der Yogi.' in the bass clef. The piano accompaniment continues with similar patterns to the first system. There is one asterisk at the end of the piano part.

Izl. *Ich,*

D.Y. *Lä - - - ster - wort?*

Red. *

Detailed description: This system contains the third system of music. The vocal line has lyrics 'Ich,' and 'Lä - - - ster - wort?'. The piano accompaniment continues with similar patterns. There is one asterisk at the end of the piano part.

Izl.

Ped. *

Izl.

I - - ze - - yl!

Ped. * Ped. *

Izl.

Wüßt' er, wie ro - te

Ped. *

Izl.

Ro - - - sen blüh'n,

Ped. *

Izl. wüß't er, wie mei - - ne

Ad.

Izl. Lip - - - - pen glüh'n,

Ad.

Izl. wüß't er, wie ich um - -

Ad.

Izl. schlin - - - - gen kann mit mei - - nem

Ad.

Izl. Leib den tö - - - - -

Red.

Izl. - - - - rich - ten Mann,

* Red. *

Izl. so ging er

Red. * Red. *

Izl. nicht. Der Yogi. So

Red. *

D.Y. *hal - - - - te ihn!*

Zurückhaltend. *Izejl.* *Bewegt.*
Wenn Du es willst. *Der Yogi.*

Zurückhaltend. *Bewegt.*
tre corde

D.Y. *such' es, I - ze - yl!* *Der Vorhang fällt rasch.*

Zweiter Aufzug.

Einleitung.

Sehr mäßig bewegt. *espr.*

pp

una corda *legato*

The musical score consists of five systems of grand staff notation. The first system includes the tempo marking 'Sehr mäßig bewegt.' and the dynamic 'pp'. The second system features the articulation 'una corda' and 'legato'. The third system has a dynamic marking of 'p'. The fourth system has a dynamic marking of 'p'. The fifth system has a dynamic marking of 'pp'. The score is written in 4/4 time and includes various musical notations such as slurs, accents, and dynamic markings.

First system of musical notation, featuring a treble and bass clef. The treble clef contains a melodic line with a slur and a fermata. The bass clef contains a rhythmic accompaniment of eighth notes.

Second system of musical notation, continuing the piece. The treble clef has a melodic line with a slur and a fermata. The bass clef continues with eighth-note accompaniment.

Third system of musical notation. The treble clef has a melodic line with a slur and a fermata. The bass clef continues with eighth-note accompaniment.

Etwas bewegter.

Fourth system of musical notation. The treble clef features a dense texture of chords. The bass clef has a melodic line. Dynamics include *pp* and *espr.*. The instruction *tre corde* is present.

Fifth system of musical notation. The treble clef features a dense texture of chords. The bass clef has a melodic line. Dynamics include *pp* and *espr.*.

First system of musical notation, consisting of a grand staff with treble and bass clefs. The right hand features a complex, dense texture of chords and arpeggios, while the left hand plays a more melodic line with some rests.

Second system of musical notation, continuing the piece. The right hand maintains its intricate chordal texture, and the left hand continues with a melodic line.

Third system of musical notation. The right hand has a melodic line with triplets and a crescendo. The left hand has a melodic line with triplets. Performance instructions include *Noch bewegter.*, *sehr ausdrucksvoll*, *p*, *3*, *3*, *cresc.*, and *col Ped. sempre*.

Fourth system of musical notation. The right hand has a melodic line with a decrescendo. The left hand has a melodic line. Performance instructions include *mf dim.* and *p*.

Fifth system of musical notation. The right hand has a melodic line. The left hand has a melodic line with a tremolo. Performance instruction includes *trem.*

First system of a piano score. It features a treble and bass clef. The music is in a key with three flats. The right hand has a melodic line with some grace notes, and the left hand has a rhythmic accompaniment. A *poco cresc.* marking is present in the right hand.

Langsamer.

Ped.

Second system of the piano score. The right hand continues with a melodic line, and the left hand has a more active accompaniment. A *pp* marking is in the right hand, and a *p marc.* marking is in the left hand. A *cresc.* marking is also present in the right hand.

* Ped.

Third system of the piano score. The right hand has a dense chordal texture, and the left hand has a simple accompaniment. A *dim.* marking is in the right hand, and a *f* marking is in the left hand.

Fourth system of the piano score. The right hand has a dense chordal texture, and the left hand has a simple accompaniment. A *p* marking is in the right hand, and a *(pp)* marking is in the left hand.

Fifth system of the piano score. The right hand has a dense chordal texture, and the left hand has a simple accompaniment. A *più p* marking is in the right hand.

Noch langsamer, wie anfangs.

p
pp
legato
una corda

espr.
legato

The first system of music consists of two staves. The treble staff begins with a half note G4, followed by a quarter note A4, and a quarter note B4. The bass staff features a continuous eighth-note accompaniment. A fermata is placed over the final measure of the treble staff, with the instruction "r. H." written below it.

Sehr ruhig, langsamer als zuvor.

The second system continues the piece. The treble staff has a fermata over the first two measures. The bass staff includes a tremolo marking "trem." and a dynamic marking "p". A later measure in the bass staff is marked "schr ausdrucksvoll" and "pp". The instruction "tre corde" is written in the bass staff, and "r. H." is written below the final measure.

The third system features a complex rhythmic pattern in the treble staff, consisting of sixteenth-note chords. The bass staff has a simple accompaniment. The instruction "r. H." appears below both the first and second measures.

The fourth system shows a crescendo in the treble staff, marked "cresc.". The bass staff has a descending line. The instruction "r. H." is written below the first and second measures.

The fifth system continues the rhythmic patterns. The instruction "l. H." is written below the second measure.

First system of musical notation. The treble clef part features a complex rhythmic pattern with many sixteenth notes. The bass clef part has a simpler accompaniment. A marking 'r. H.' is present below the bass clef staff.

Second system of musical notation, continuing the complex rhythmic patterns from the first system. A marking 'r. H.' is present below the bass clef staff.

Nach und nach bewegter.

Third system of musical notation. It includes performance instructions: 'l. H. sehr ausdrucksvoll' and 'p'. There are also markings for 'Ped.' and 'r. H.'.

Fourth system of musical notation. It includes the instruction 'poco cresc.'.

Fifth system of musical notation. It includes an '8' marking, likely indicating an octave shift.

8

poco f *dimin.* *p*

First system of a piano score. The right hand has a melodic line with a dotted line and the number 8 above it. The left hand has a rhythmic accompaniment. Dynamics include *poco f*, *dimin.*, and *p*.

dim. *p*

Second system of the piano score. The left hand has a triplet of eighth notes marked with a '3' and a 'Ped.' marking below it. Dynamics include *dim.* and *p*.

Third system of the piano score, continuing the melodic and rhythmic patterns from the previous systems.

Sehr beschleunigend.

cresc.

Fourth system of the piano score, marked *Sehr beschleunigend.* and *cresc.* in the right hand.

f *cresc.* *ff*

Fifth system of the piano score, featuring a forte *f* dynamic in the left hand and a fortissimo *ff* dynamic in the right hand, both with *cresc.* markings.

First system of musical notation. The right hand plays a series of chords and single notes, while the left hand plays a continuous eighth-note pattern. A dynamic marking *pp* is present. A fermata is placed over the first measure of the right hand. A double bar line with repeat dots is at the end of the system, followed by a small asterisk symbol.

Second system of musical notation. The right hand continues with chords, and the left hand continues with eighth notes. The instruction "etwas zurückhaltend" is written above the staff. A dynamic marking *dimin.* is written below the staff. A fermata is placed over the first measure of the right hand.

Third system of musical notation. The right hand plays a series of chords, and the left hand plays a series of notes. The instruction "Wieder langsamer." is written above the staff. A dynamic marking *pp* is written below the staff. A fermata is placed over the first measure of the right hand.

Fourth system of musical notation. The right hand plays a series of chords, and the left hand plays a series of notes. A dynamic marking *cresc.* is written below the staff. A fermata is placed over the first measure of the right hand.

Fifth system of musical notation. The right hand plays a series of chords, and the left hand plays a series of notes. A dynamic marking *f* is written below the staff, followed by *dim.*. A fermata is placed over the first measure of the right hand.

First system of musical notation, consisting of a treble and bass clef. The treble clef part features a series of eighth notes with a slur, while the bass clef part has a few notes with a slur. A dynamic marking *p* is present in the bass clef.

Second system of musical notation, continuing the piece. It features similar note patterns in both treble and bass clefs, with a dynamic marking *p* in the bass clef.

Third system of musical notation. The treble clef part continues with eighth notes. The bass clef part shows a transition with a few notes and a slur.

Steigern.
espressivo

Fourth system of musical notation, marked *Steigern.* and *espressivo*. It features a treble clef with chords and a bass clef with eighth notes. A dynamic marking *pp* is in the bass clef. A *Ped.* marking is at the bottom left. A *pp* marking with an asterisk is in the bass clef, followed by the instruction ** sempre con Ped.*

ausdrucksvoll

Fifth system of musical notation, marked *ausdrucksvoll*. It features a treble clef with chords and a bass clef with eighth notes. A dynamic marking *cresc.* is in the bass clef. A *r. H.* marking is in the bass clef.

First system of musical notation, featuring treble and bass staves with various notes, rests, and dynamic markings such as *dim.* and *ff*.

Second system of musical notation, including treble and bass staves with notes, rests, and a *dim.* marking.

Third system of musical notation, showing treble and bass staves with notes, rests, and a *p* marking.

Fourth system of musical notation, including treble and bass staves with notes, rests, and a *cresc.* marking. The instruction "Heftig beschleunigend." is written above the system.

Fifth system of musical notation, featuring treble and bass staves with notes, rests, and a *f cresc.* marking.

First system of musical notation, featuring a grand staff with treble and bass clefs. The music includes a forte (*ff*) dynamic marking and various articulations such as slurs and accents.

Allmählich langsamer werdend.

Second system of musical notation, starting with a piano (*pp*) dynamic marking and the instruction *espr.* (espressivo). It includes a *dim.* (diminuendo) marking and features a gradual deceleration as indicated by the text above.

Third system of musical notation, continuing the piece with complex melodic lines in the treble clef and harmonic support in the bass clef.

Fourth system of musical notation, showing further development of the musical themes with intricate fingerings and phrasing.

Fifth system of musical notation, concluding the page with a *più p* (piano) dynamic marking and a final cadence.

Erste Szene. Der Gipfel eines Hügels, der sofort im Vordergrund aufsteigt. Links im Gebüsch zerstreut die Trümmer eines Tempels. Rechts eine heilige Quelle am Fuße eines großen Cedernbaumes, dessen Laubwerk die ganze Szene überdacht. Im Hintergrunde heben sich andere Bäume vom Himmel ab. – Von rechts (Hintergrund) geht ein Fußpfad nach links an einem Holzstoß vorbei, dessen Flammen, wenn die Nacht gekommen ist, als Signalfeuer dienen. Im Hintergrunde befinden sich Felsen, die über das tiefe Bett des Flusses hängen, dessen breiter Strom sich in der Ferne zwischen blauen Bergen verliert. Überall hohes, dichtes Gras. Der Tag ist im Sinken. Starkes Abendrot.
 Beim Aufgehen des Vorhangs sitzt der Prinz lehrend auf einem Steine, einige Schüler zu seinen Füßen. Ganz links steht der Yogi, sich als Silhouette scharf vom Himmel abhebend.

Erstes Zeitmaß.

p

Der Vorhang geht langsam auf.

pplegatissimo

una corda

più p

espr.

Der Prinz.

p Schon steigt die Nacht her-nie - - der. Ich

D.Prz.

sprach zu Euch vom Leid der Welt, nun geht und be - tet. Bringt Eu - re

D.Prz.

Her-zen dar den Göt - tern, das ist das Op - fer, das sie lie - ben.

p espr.

(Der Yogi und die Schüler ab)

legato

(Der Prinz bleibt zurück im tiefen Gebet)

Sehr ruhig.
pp sehr ausdrucksvoll

tre corde
con Ped.

dim.

Lebhaft.

Erste Prinzessin.

1. Prinz.

2. Prinz.

Wieder ruhig. Lebhaft. Erste Prinzessin. (das Antlitz ent-
Wir su - - chen
Zweite Prinzessin. (das Antlitz ent-
Wir su - - chen
Der Prinz.
Wer spricht zu mir?

Wieder ruhig. Lebhaft.
pp *p*
r.H.

1. Przn. schleiernd) Dich, nach dem uns-re Her - - - zen
2. Przn. schleiernd) Dich, nach dem uns-re Her - - - zen

r.H.

1. Przn. wei - - - - - nen.
2. Przn. wei - - - - - nen.

E. & B.
16730

1. Przn. Laß Dei - ne Huld uns schei - - - - -

2. Przn. Laß Dei - ne Huld uns schei - - - - -

1. Przn. nen, kehr heim zu Dei - - - - - nem Thron. _____

2. Przn. nen, kehr heim zu Dei - - - - - nem Thron. _____

Ruhig, wie zuvor.

1. Przn. _____

2. Przn. _____


Der Prinz.


Ver - sucht mich nicht, ich kenn' Euch nicht.

Ruhig, wie zuvor.

pp

Wieder lebhaft.

1. Przn.  Blu - - - men streu - - en wir vor Dir

2. Przn.  Blu - - - men streu - - en wir vor Dir

Wieder lebhaft.




1. Przn.  her und Ro - - - sen ü - - - - ber die

2. Przn.  her und Ro - - - sen ü - - - - ber die



1. Przn.  Schwel - - - - le; er - schließ' uns

2. Przn.  Schwel - - - - le; er - schließ' uns



1. Przn. wie - - - der des Glück - - - kes Quel - - - le,
 2. Przn. wie - - - der des Glück - - - kes Quel - - - le,

1. Przn. mach uns die See - - len nicht schwer.
 2. Przn. mach uns die See - - len nicht schwer.

Ruhig.
 1. Przn. - - - - -
 2. Przn. - - - - -
 Der Prinz.
 Was sucht Ihr hier, Ihr Traum-ge-stal-ten

Ruhig.
 pp

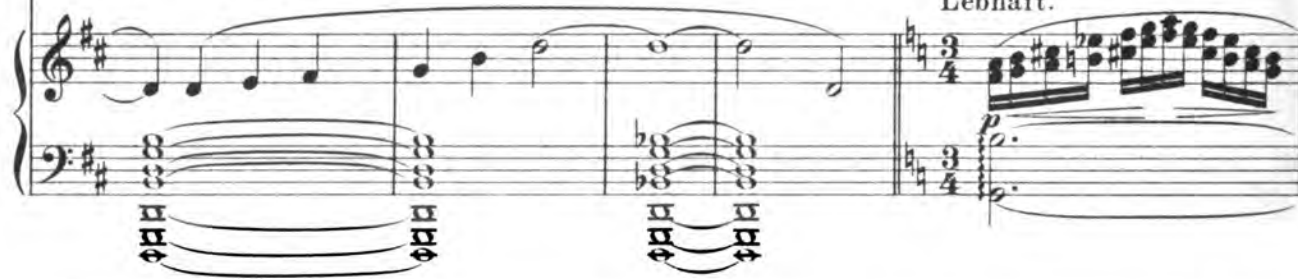
Lebhaft.

1. Przn.  Kehr uns

2. Przn.  Kehr uns

D.Przn.  aus ei - ner ver - sunk-nen Welt?

Lebhaft.



1. Przn.  wie - - der, o kehr zu - rück! Wie wol - - len wir

2. Przn.  wie - - der, o kehr zu - rück! Wie wol - - len wir



1. Przn.  tan - - zen und sin - - - - - gen! Die

2. Przn.  tan - - zen und sin - - - - - gen! Die



1. Prinz. Flö - - - ten lok - ken, die Zim - - - beln klin - gen, und

2. Prinz. Flö - - - ten lok - ken, die Zim - - - beln klin - gen, und

1. Prinz. Göt - - - ter seg - nen Dein Glück.

2. Prinz. Göt - - - ter seg - nen Dein Glück.

Etwas bewegt.
Der Prinz (steht auf).

Ich ken - ne Euch nicht mehr! Vor - bei, ver - sun - ken, ver - ges - sen,

Wieder ruhig

D.Prz. was hin-ter mir liegt. Ich kenn' Euch nicht, ich seh' Euch nicht;

D.Prz. kehrt heim, wo-her Ihr ge-kom-men. Mein Weg ist schwer,

D.Prz. mein Weg ist licht, es ist der Weg des From-men.

Lebhaft. Erste Prinzessin. Er kennt uns nicht, er

Zweite Prinzessin. Er kennt uns nicht, er

Lebhaft.

1. Przn. stößt uns fort.

2. Przn. stößt uns fort.

r.H.

1. Przn. Weh uns! Weh uns! (sie verschleiern sich wieder)

2. Przn. Weh uns! Weh uns!

1. Przn. Weh! (sie gehen ab)

2. Przn. Weh!

zurückhaltend

smorz

Ruhig, aber nicht schleppend.

Der Prinz.

Du heil'-ge Einsam-keit, zu dir be-te ich mit rei-ner See-le.

D.Prz. Der Glau - - - be ist mein lichter Schild, und in mir trag'ich des Gottes

D.Prz. Bild, — des einzig wah-ren, ge-rech - - ten.

pp
con Ped.

espr.
ppp

Dritte Szene. Izevl erscheint vorne links, ganz in Schleier eingehüllt.

Mäßig bewegt.

pp
p sehr ausdrucksvoll.
espr.

Der Prinz.

Wer bist Du,
cresc.

D.Prz.

Weib, was suchst Du hier, ver-langst Du
cresc.

(Izejl tritt wortlos auf ihn zu.)

D.Prz. *Trost und Leh - re?*

sempre cresc. **f**

dimin.

Der Prinz.
Dein Mund ist rot,

pp *sehr ausdrucksvoll*

sempre col Ped.

D.Prz. *doch sei - ne Blü - te wird ver - wel - - - - ken.*

(Sie entschleiert sich langsam)

Der Prinz.

Und schön — sind Dei - ne Au - gen,

D.Prz.

doch — in ih - rem Grund lau - - ert der

D.Prz.

Tod.

(Izevl, — mit dem Rücken zum Publikum stehend — breitet mit einer großen Gebärde ihren Mantel aus, so daß die Umrisse ihres nackten Körpers sich scharf als Schattenbild auf dem Mantel abzeichnen.)

D.Prz. Es schim - mert Dein Leib wie

D.Prz. Tau im Kel - che der Li - - - - - lie,

D.Prz. doch er wird ver - - we - - - - - sen,

D.Prz. ver - - fal - len in Staub.

Etwas langsamer.
Izeyl.

poco accel.

Iz. D.Prz. Ich hei-ße I - - - ze - yl.

Was suchst Du hier?—

poco accel.

Etwas langsamer.

Iz. D.Prz. Ich hei-ße I - - - ze - yl.

a tempo

poco accel.

Iz. D.Prz. Ich hei-ße I - - - ze - yl.

Wer bist Du, Weib?

poco accel.

a tempo

Iz. D.Prz. Ich hei-ße I - - - ze - yl.

a tempo

Iz. D.Prz. Ich bin die Schön - - - heit, ich bin die

zurückhaltend

Izl. Lie - - - - - be, ich bin die Lust!

ppp

2nd

(Sie schließt den Mantel.)

Ziemlich bewegt.

Izl. Sind die-se Haa-re, die von

D.Prz. Ein Trug-ge-bild bist Du.

Ziemlich bewegt.

p dolce

Izl. Sal - ben duf-ten, ein Trug - ge - bild? Sind die-se Ar-me, die dich

p. dolciss.

Izl. lok - - - - ken, ein Trug - ge - - - bild?

Iz1. Ist die-ser Mund, der sich nach Dei - nem sehnt, ein Trug - ge -

Iz1. Viel bewegter.
bild? Kennst Du die Lie - be,

D.Prz. Laß ab von mir!

Iz1. die so Du ver - ach - test? Kennst Du die Küs - se,

Viel bewegter.
p cresc. *fp*

Iz1. die so du ver - schmäht, und kennst zurückhaltend

fp *cresc.* *fp*

Iz1. die so du ver - schmäht, und kennst zurückhaltend

fp *cresc. molto*

IzI. *a tempo* Du mei-ne Macht? *Etwas langsamer.* Von Wün-schen um -

D.Prz.

a tempo Ein Gau - kelwerk. *Etwas langsamer.*

f *p* *dimin.* *pp* *p* *espr. molto*

Red. *

IzI. schwirrt, um - loht von wil - - den Ge - be - - - - - ten,

IzI. schreit' ich da - hin mit wei - - - - - Ben

IzI. Fü - - - - - Ben, und tau - - - - - send Hän - de

Izl. fle - - - hen zu mir, und tau - - -

sempre pp

Izl. - - send Her - zen ster - - ben um mich,

Izl. ver - - - leug - - - - - nen ih-re

r. H. pp

Izl. Göt - - - ter. Du zwei - - -

D.Prz.

Belebend.

Ein Trug - ge-bild.

Belebend.

mf dim. p

Iz1.

- felst an mei-ner Macht. So hö-re!

Iz1.

Mäßig bewegt. *erzählend*

An O-phirsblau-em Strand lebt' ein Pi-

Iz1.

rat, der sieg-gewohnt auf stol-zem Kiel das Meer durch-fuhr.

Iz1.

Von mei-ner Schön-heit ward ihm Kun-de, er schwur mit lä-ster-li-chem Eid,-

121.
 — daß er nicht ru - henwer-de, bis die Sei - ne ich ge - wor - den.

121.
 Es ka-men die Schif-fe, es klirr-ten die Waf-fen, die Schlachtrom-pe-teklang im

121.
 Feld, und ein-geschlossen war die Stadt. Und sie-ben Mon-de währt' der

121.
 Krieg, es saß der Tod auf ho-hem Thron und lach-te ob der blut'-gen Op-fer, die

121. *121.* *121.*

mir zu Eh-ren fie-len. Und als ich sah, wie un-ser Hof-fen schwand und

121. *121.*

sank und im-mer nä-her kam der Tag, wo un-ser Boll-werk fal-len wür-de,

121. *121.*

da ließ ich mir die Pfor-te öff-nen. Ich trat hin-

p cresc. *f dim.* *p*

121. *121.*

aus zurückhaltend ins Mor-gen-licht, a tempo be-klei-det

f poco arpeggiato *p*

121. mit mei-ner Schön - heit Pracht. Ich trat hin - aus

cresc. molto

121. aufs wei - te Feld, wo des Pi - ra - ten

dim.

121. Zel - - - te stan - den. In mei-ner Nackt - - - heit

p
più p
pp sehr zart
legato

121. trat ich ihm ent - ge - - - gen, und

espr.

zurückhaltend

Izl. *zurückhaltend*

zwei - - - mal ging die Son - ne auf

cresc. molto

Ped. *

Izl. *a tempo*

an je - nem Tag. Er a-ber sah mich

p

Izl.

an, ge - zähmt, be - siegt, mein Skla - ve und mein Knecht.

sempre un poco arpeggiato

più p

Izl.

Mein Blick ließ ihn ge -

p dolce espress.

121. hor - - - - - chen, ihn

121. bann - te mei - ne Schön - - - - - heit,

poco cresc.

121. er beugt' das Knie.

riten. a tempo

p *più p*

121. Zu sei-nen Schif-fenkehrt' er zu - rück. Die Se-gelbauscht' der Morgenwind, und

pp *p*

Izl. heim-wärts lenkt' der Kiel. Ich a-ber sah auf ho-hem Meer noch lang das

Izl. Schiff, und auf dem Schiff lag er, der wil-de, stol-ze Held, auf sei-nen Knie-en. Die

Izl. etwas zurückhaltend Ar-me streckt' er nach mir aus und wein-te, wein - te, wein - te.

Mäßig. Der Prinz. Der Stärk-ste, den kei-ne Ket-te band, vom Weib_wird er gebunden.

Leidenschaftlich bewegt.
Izeyl.

So laß Dich bin - den! In mei - ne Ar - me komm, —

fp con passione *f* *p* *f* *p* *f* *p* *f*

Langsamer.

Izl. fühlst Du den Hauch der Lie - be nicht? —

Der Prinz.
Es wohnt ei - ne

p *dim.* *Langsamer.*

sehr ausdrucksvoll und zart

D.Prz. See - - - le in Dei - nem Leib, wie ei - ne Bie - ne im en - gen Ge -

D.Prz. fäß, sie stößt an die Wän - de und summt und surrt, steig - nie - der zum

D.Prz.

Grund und steigt em - por und summt und surrt.

più p

D.Prz.

Und wenn man zer - schlägt das zar - te Ge - fäß, so schwirrt die Bie - ne zum Him - mel

espressivo dolce

pp

D.Prz.

auf, so wie ein glü - hender, leuchtender Fun - ke verschwindet je — im Blau der

più p

D.Prz.

Luft. — zurückhaltend So wird zerbrechend Deinen Leib der Tod, — befrei - en Deine See - le.

zurückhaltend

Sehr bewegt.
Izejl.

Sprich nicht vom Tod, von

p
col Ped.

Izl. Lie - - - - - be sprich! Zur

Izl. Lie - - - - - be komm, zu

Izl. mir, zu mir!

cresc.

Izl. *f* Her - - nie - - - der steig' zur

Izl. Nacht!

Izl. zurückhaltend Etwas langsam, feierlich.
Der Prinz.
Zur Lie - - -

zurückhaltend Etwas langsam, feierlich.
sehr ausdrucksvoll
più p *p*
col Ped.

D. Prv. - - - - be steig' em-por mit mir! Tu Bu - ße!

Izeyl.
Hast Du ein Herz von Stein?

D.Prz. Mein blu- - - tend Herz ist of- - -

Heftig bewegt (fast doppelt so schnell).

D.Prz. - - - fen für al- le, die da wei- - nen, für al- le, die da

D.Prz. e - lend sind; den Man- - tel der Lie - - - - be will ich

Sehr zurückhaltend - - - Izeyl.- - - Bewegt.

D.Prz. Das Volk ist ver - ächt - lich, das Volk ist

brei - ten um dich, mein Volk.

Sehr zurückhaltend - - - Bewegt.

* 16730

Langsam.

Izl. schlecht, und fei - - - ge ist's in - sei-nem Zorn.

D.Prz. Dem Zorn tret' ich ent -

Langsam.

mf *dim.* *p* *pp*

Bewegt.

Izl. Sie wer-den Dich höh - nen und wer-den Dich schmähn, den Spott -

D.Prz. ge - - gen.

Bewegt.

p

Langsam.

Izl. Dir ins An - ge - sicht schleu - dern.

D.Prz. Dann will ich ih - re Mit - de prei - sen,

Langsam.

mf *dim.* *p* *pp*

etwas belebend Bewegt. $\text{\textit{3}}$

Iz. Und wenn sie Dich

D.Prz. daß sie nicht Stei - ne war - - - fen nach mir.

etwas belebend Bewegt.

fp

Iz. Langsam.

stei - ni - gen in tol - ler Wut?_

D.Prz. Dann will ich ih - re

sfz Langsam.

sfz *dim.* *pp*

etwas belebend

D.Prz. Gü - te seg - nen, daß sie mit Ru - - - - ten mich nicht

espr.

Izejl. Bewegt.

Und wenn sie mit Ru - - ten Dich wund ge - schlagen?

schlu - - - - - gen. So

fp *sfz* *sfz* *p*

(er steht auf) Viel langsamer, feierlich.

will ich oh - ne Schrei und Kla - ge mich beu - gen vor ih - - ren

espressivo

con Ped.

Ru - - ten - strei - chen und prei - sen ih - - - - re

Gna - - - - de, daß sie mir er - spar - - - ten des

piu p

Izejl.

Und wenn sie mit blankem Schwert Dich verwunden?

D.Prz. Schwer - - - tes Ei - sen. So will ich

dan - ken auf mei - - nen Knie - en, daß sie vom Leib mir nicht trenn - ten das

D.Prz.

poco cresc.

Izejl.

Und wenn sie, Herr, Dich tö - ten?

D.Prz. Haupt. Dann will ich

D.Prz. ru - fen mit ju - beln-dem Her - zen, von Freud' und Lie - be

D.Prz. trun - - ken: *Langsam.* Ge - seg - net seid,

D.Prz. denn Ihr habt mich be - freit.

Izejl (kniel vor ihm nieder). *Noch langsamer.* Was sucht mit

Iz. *zau - be - ri - schem Ton* — Dein Wort mich tief im Staub. *3*

Der Prinz. *etwas zurückhaltend*
 Ich su - che Dei - ne See - - - le.

Izejl. *Sehr ruhig.*
 Nimm mei - ne See - le, daß sie sich ver - zeh - re in Dei - ner

Iz. Flam - me, nimm mei - ne See - le, daß sie rein sich ba - de

IzI. in heil' - gem Bran - de, nimm mei - ne See - le, daß sie sich er -

sehr zart

IzI. he - - - be im sel' - gen To - - -

pp

IzI. - - - de!

Etwas langsamer.

Der Prinz. Ich wollt' Dich ver -

Wie an - ders sprichst Du jetzt. —

Etwas langsamer.

espr.

p

Izl. su - chen, ich wollt' Dich ver - der - ben.

D.Prz. Zur Nacht wolltst Du mich

cresc. *mf* *dim.*

Izl. Nun steig' ich em - por zum Ta - - ge.

D.Prz. nie - - der - ziehn.

espr. *p* *zurückhaltend*

Izl. Nimm mei - - ne See - - le, daß sie sich er -

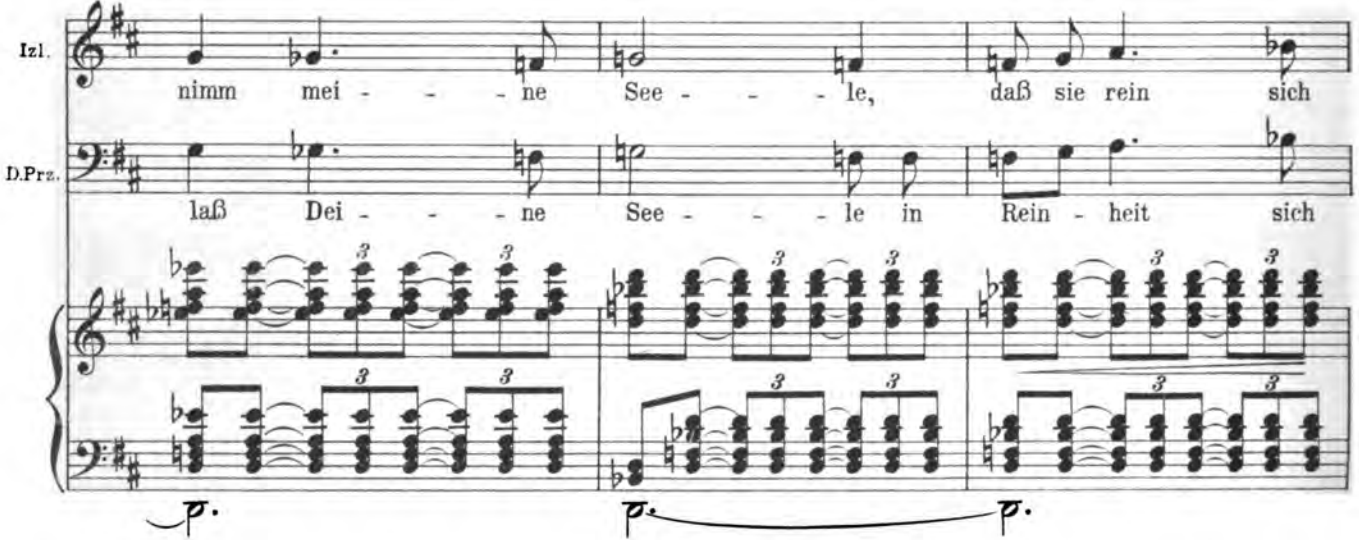
D.Prz. Laß Dei - - ne See - - le him - mel - wärts sich

Wie zuvor. *pp*

Izl. he - - be in Dei - - ner Flam - - me,
D.Prz. he - - ben auf Flam - - men - schwin - - gen,
p. p. p.



Izl. nimm mei - - ne See - - le, daß sie rein sich
D.Prz. laß Dei - - ne See - - le in Rein - heit sich
p. p. p.



Izl. ba - - de in heil' - - gem Bran - - de,
D.Prz. ba - - den in heil' - - gem Bran - - de,
p. p. p.



Izl. *nimm* mei - - - ne See - - - le, daß sie sich er -
D.Prz. laß Dei - - - ne See - - - le von Schlak - ken be -

The first system of the musical score consists of three staves. The top staff is for the vocal line (Izl.) in treble clef, with lyrics 'nimm mei - - - ne See - - - le, daß sie sich er -'. The middle staff is for the basso continuo (D.Prz.) in bass clef, with lyrics 'laß Dei - - - ne See - - - le von Schlak - ken be -'. The bottom two staves are for the piano accompaniment, with the right hand in treble clef and the left hand in bass clef. The piano part features a complex texture of triplets in both hands, with some notes beamed together. The key signature is one sharp (F#) and the time signature is 4/4.

Izl. he - - - be im sel' - - gen *dim.*
D.Prz. frei - - - en im sel' - - gen *dim.*

The second system of the musical score consists of three staves. The top staff is for the vocal line (Izl.) in treble clef, with lyrics 'he - - - be im sel' - - gen' and a *dim.* dynamic marking. The middle staff is for the basso continuo (D.Prz.) in bass clef, with lyrics 'frei - - - en im sel' - - gen' and a *dim.* dynamic marking. The bottom two staves are for the piano accompaniment, with the right hand in treble clef and the left hand in bass clef. The piano part continues with triplets in both hands. The key signature is one sharp (F#) and the time signature is 4/4.

Izl. To - - - de!
D.Prz. To - - - de!

The third system of the musical score consists of three staves. The top staff is for the vocal line (Izl.) in treble clef, with lyrics 'To - - - de!'. The middle staff is for the basso continuo (D.Prz.) in bass clef, with lyrics 'To - - - de!'. The bottom two staves are for the piano accompaniment, with the right hand in treble clef and the left hand in bass clef. The piano part features triplets in both hands, with a *pp* dynamic marking in the right hand. The key signature is one sharp (F#) and the time signature is 4/4.

Wieder etwas langsamer.

Ist. Laß mich glücklich sein im Lei-

molto espr.

p *r.H.*

Ist. del

Der Prinz.

Und wirst Du die Lei - den auf Dich neh - men, die

mf *espr.* *pp*

D.Prz. *accelerando*

Lei - den und die Schmer-zen? Und wählst Du den Weg zur Hö - he, den

p *cresc.*

- Wieder zurückhaltend.

D.Prz. Dor - nen - weg zum To - de?

Izejl. *riten.*

Ich geh' den Weg, den Du mich führst, und gin - ge er zum To - de.

dimin.

Der Prinz, **Langsam.**

Und al - le Blu - men und duf - ten - de Blü - ten, die Dei - nes Le - bens Zier ge - we - sen, streifst Du in

pp molto espr.

D.Prz. die - ser Stun - de ab. — Laß mich im Her - zen die Wahr - heit le - sen.

D.Prz. *3* *3* *3* *3* *3*

Kannst Du ver-ges-sen, was hin-ter Dir liegt? Hast Du die Sün-de in Dir be-siegt?

D.Prz. *3* *3* *3* *3* *3*

Wirst Du auf dem Dor-nen-pfa-de, der auf-wärts führt zur Gna-de, nicht strau-cheln und nicht

D.Prz. *3* *3* *3* *3* *3*

schwanken in ir-di-schen Ge-dan-ken? Wirst Du mir fol-gen für und für bis zu des

Izejl.

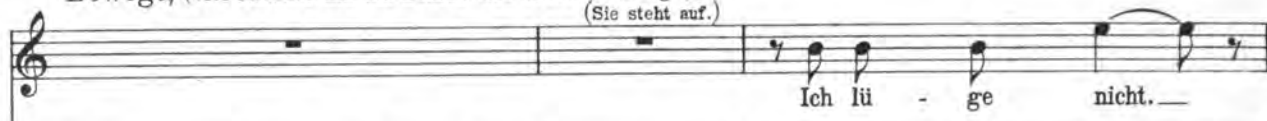
Ich schwö - - re.

D.Prz. Him-melsgold-ner Tür? Ich neh - me Dei-nen

Vierte Szene.

Bewegt, (viel rascher als am Schluß des ersten Aufzugs).

(Sie steht auf.)

Izl.  Ich lü - ge nicht. —

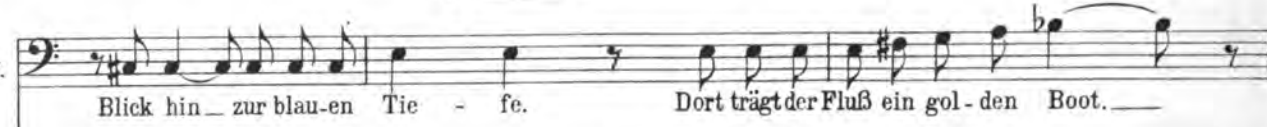
D.Prz.  Eid.

Der Yogi (erscheint im Hintergrund mit einer Fackel).  Sie lügt. — *trem.*

Bewegt, (viel rascher als am Schluß des ersten Aufzugs).



p pp cresc. fp

D. Y.  Blick hin - zur blau-en Tie - fe. Dort trägt der Fluß ein gol - den Boot. —



pp mf f pp mf

D. Y.  Die Lie - be ruft, und heim - wärts zieht ihr Herz die Dir - ne. *Bewegter.*

Tenorstimmen (hinter der Szene). (alle Tenöre zusammen)  I - ze.



f pp f pp pp

Izl. Wie bin ich verstrickt in duf-ten-den Ran-ken!

Ten-
St. *yl!* I - ze - *yl!* I - ze -

Izl. Ich möcht' mich be-frein und kann es nicht.

D. Y. Die Lie - - be ruft. —

Ten-
St. *yl!* I - ze - *yl!* I - ze -

Eine Tenorstimme (Scindya) Lebhaft.
hinter der Szene.

I - - ze - *yl!*, o hol - de Li - - lie im

Der Prinz. Und hier die Pflicht. —

Ten-
St. *yl!*

Lebhaft.
pp

Izejl.

Mich lockt mein Na - me wun - der - gleich, —

Sciu. Ha - - ge, I - - ze - yl, —

pp

♩ *

Izl. mich lockt mein al - tes

Sciu. hör' mei - ne Lie - - bes - - kla - - ge!

♩ *

Izl. Zau - ber - reich. — Mich lockt der Freu - de

Sciu. Hör' mei - nes Her - zens Schla - gen!

pp

♩ *

Izl. Ju - bel - ton, mich lockt der Lie - be

Sciu. Laß das Glück uns ta - - gen, Mäd - -

♩. *

Izl. Blu - men - thron. O Herr, be -

Sciu. - - chen, Du voll Sü - - Be,

Heftig beschleunigend.

Izl. leh - re mich! Was soll ich tun? - -

Sciu. I - ze - ÿl! I - ze - ÿl!

Der Prinz.

Entscheide Dich und

Heftig beschleunigend.

trem.

pp trem.

accelerando

D.Prz. wäh-le! Den Weg der Ro - - sen dort, — den Weg der Dor - - nen

Tenorstimmen (hinter der Szene).
4 Tenöre. I - ze - yll
8 Tenöre. I - ze - yll!

accelerando

Izejl. *Bewegt (wie zuvor).*

Was soll ich tun?

D.Prz. hier. — Der Yogi.

Ten-St. *Alle.* I - ze - yll Nimm die-se Fackel, ent-

Bewegt (wie zuvor).


mf *p*

D.Y. zün-de den Brand, gib Du das Zeichen zum Ge - bet, und al - - - les, was Er-

trem.

pp *fpp* *f*

D.Y.  *innrung heißt, ver - brennt — zugrauer A-sche. Den Holz - stoßentzünde, ver-*

D.Y.  *senk' in ihm der Blü - ten letztes Ge - den - ken! Dich ruft der lok-ken-de Ge-*

Tenorstimmen (hinter der Szene). *Alle.*
I - - ze -

Beschleunigend.

D.Y.  *sang, gib Antwort mit der hei - li-gen Flam-me, dem*

Ten. St. *yl! I - - ze - - yl!*

Sehr bewegt.

Izeyl. (Sie ergreift die Fackel.)

D. Y. Zeichen zum Ge - bet. ———
Was mei-ne Ju-gend ge-

Ten. St. I - ze - yl!

Sehr bewegt.

ff *p*

Izl. we-sen, was meine See-le war, ver - brenn'ich hier zu

ff *fp* *ff* *p cresc.*

Izl. A - sche. A - sche, grau - e A - sche, in al-le

ff *cresc.*


Izl. Win - de flie - ge hin! ——— Der Yogi.

O Herr, ver-

ff *dim.*

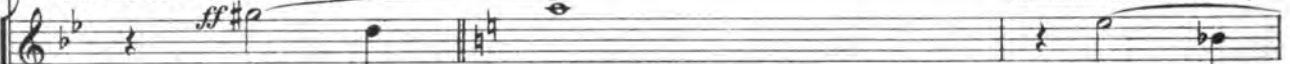
(Vom Holzstoß steigen dicke Weihrauchswolken auf.)

Allmählich beruhigend.

D. Y. 
 trau' ihr nicht. Dem Bö - sen ist sie nicht ent - ris - sen,

Alle Tenöre (hinter der Szene):

(allmählich sich entfernend)


 I - ze - - yll I - ze -

Allmählich beruhigend.


pp

Izejl.


 Willst Du mich prü - fen, so nimm mein
 D. Y. und ih - re Reu - - e lügt.

Ten. St. 
 yll! I - - ze -



Izl. 
 Le - - ben.

Der Prinz.


 Es kommt viel-leicht der Tag, wo ichs von Dir ver - lan - - ge.

Ten. St. 
 yll! I - ze -

(sehr entfernt)



(Auf allen Höhen brennen Feuer.)
(Der Prinz schreitet dem Hintergrunde zu.)

Mäßig. accel.

Izl. Du gehst, Du gehst, Du gehst! — Seh' ich Dich

Ten-St. jyl

Chor der Betenden (hinter der Szene).
(ganz nahe)

Bässe Zur — Rein — — — heit füh — — —

Mäßig. accel.

pp

Izl. riten. Ruhig.
nie - mals wie — — — — — der?

Bässe Der Prinz.
Den Weg, den uns die

— re uns, o — Herr!

riten. Ruhig.

pp

D.Prz. Pflicht ge - beut, — — — den laß uns ziehn. Und bald, o Weib, wird dämmern der

D.Prz.

(Er geht

Tag, an dem wir uns wie - der be - geg - - nen. Ver-trau' und be - te!

langsam, die Augen auf sie gerichtet, über die Höhe ab.)

Langsamer. Der Yogi.

Er hat ge - siegt, Ver-su-che-rin, ich kann Dich jetzt

Izeyl.

So tu's!

tö - - ten. Wie

D.Y.

Ist. Ich be - - - - - te ihn
 D.Y. has - sen mußst du ihn!

dim. *pp espr.* *pp*

Ist. an! Die Betenden (treten im Hintergrunde von rechts auf und gehen den Pfad hinauf,
 Bässe. Zur Rein - - - - - heit füh-

p *accelerando molto* *Mäßig.* *cresc.* *ff* *p*

auf welchem der Prinz verschwand).

Bässe. - re uns, o Herr!

Der Vorhang fällt. *trem.* *accelerando molto*
dim. *pp* *cresc.* *poco a poco*

ff

B. & B. 16730

Ende des zweiten Aufzugs.

Dritter Aufzug.

Erstes Bild.

Erste Szene. Im Hause Izeÿls. Reich geschmücktes Zimmer. An den Wänden Gemälde, Liebesszenen aus dem Ramayana darstellend. Rosenguirlanden. Die Mosaik des Fußbodens ist mit Goldstaub bedeckt. Eine Lampe brennt vor dem Bilde des Liebesgottes Kama. Im Hintergrund eine große offene Türe, hinter der sich die kleine Eingangspforte befindet. Wenn diese offen ist, sieht man die Straße. Rechts und links und in den Vorraum zwischen beiden Türen gehen reichgeschnitzte Fenster. Links eine niedere Türe. Rechts in einer abgestumpften Ecke eine in Holz und Elfenbein geschnitzte Treppe. Bei Aufgehen des Vorhangs schmücken Diener das Gemach. Scindya steht in der Mitte, Befehle erteilend. Es ist Abend, Lichter brennen.

Sehr leidenschaftlich bewegt.

Der Vorhang geht auf.

Scindya.

Streut Ro - - sen,

Ro - - sen ü - ber-all! Viel-leicht kehrt heu - te sie zu -

Sein. *poco riten.*
 rück, die täg - lich - ich er - war - - te: I - ze -

Sein. *a tempo* (Die Diener sind mit ihrer Arbeit fertig und entfernen sich auf einen Wink Seindyas durch die Türe links.)
 yl!

Sein. O wuß - test

Sein. Du, Ge - lieb - te, wie ich hier Dei - ner war - - - te!

Sein.  Was küm-mert mich die Kro - ne, die in den

p *tr* *cresc.*

Sein.  Schoß mir ge - fal - len! Was kümmert mich der Mut-ter Ver-bot!

mf *dim.* *p* *cresc.* *mf* *dim.*

Sein.  Was gilt mir mei - ne Macht — und mei - ne Herr - lich-keit!

p *tr* *tr* *Red* *

Sein.  Ich denk' — nur Dein, — nur Dein! —

tr *tr* *tr* *p* *cresc.* *Red* *

Sein. Wo weilst Du, I - - ze - yl!

Sein. Wann kehrst Du wie - - der zu -

sein. rück? O wüß-test Du, Ge-lieb-te,

ein. wie ich hier Deiner war - te!

Zweite Szene. (Djaul tritt rasch durch die Eingangspforte ein. Er späht vorsichtig um sich her.)

Äußerst bewegt.

Sein.  Mein treuer Spi - on, Du fan - - dest sie?



Sein.  Kommt sie al -

Djaul.  Vom Ber - ge steigt sie nie - der und kommt hier - her.



Sein.  lein? Sahst Du den

Dj.  Der Yo - - - gi geht mit ihr.



Sein.

Prin - zen? Ich trag' sei - ne Kro - ne. Er warf sie fort, der Tor.

poco cresc. *pp*

Djaul.

Und pre - digt in der Wü - - ste. Em - pö - - rung weckt er im

Dj.

Vol - ke, und die Re - bel - len fol - gen ihm nach. Er

Dj.

sagt, daß er die Lie - - be pre - digt und lehrt doch nur den

Dj. *Haß.* Dein Volk steht auf,

Dj. es gährt das Land; gib acht, mein Kö - nig,

cresc.

Scindya. Sprich mir von

Dj. auf Dei - - nen Thron.

f l.H. sempre cresc.

Scin. I - - - ze - - - yl! Was kummert mich mein

Scin. Land, was mei-nes Thrones Macht. Sprich mir von

Scin. I - - - ze - - - yl!

Djaul (durchs Fenster blickend).
Ich seh' sie

Sein. O Gott

Dj. kom-men, Herr, sie naht!

fz. *dim.* *p* *p*

Sein. der ge-wal-ti-gen Lie-be! Führ' sie in meine

cresc. *f* *p* *cresc.*

Sein. Ar-me! Ein Lie-bender im Staub er-war-tet Dich mit Ro-sen.

p. *ff* *dim.* *p* *cresc.* *ff*

Sein. Die Fackeln fort! Ich will sie ü-ber-ra-schen.

(zu Djaul) (Beide ab nach links)

mf *ff* *f* *ff* *p*

Dritte Szene. (Izejl und der Yogi kommen aus dem Hintergrunde. Die Bühne ist ganz dunkel.)

Sehr langsam.

Izejl.

Wir sind am Ziel.. Wir sind bei mir.

Izl.

Mich tra-gen kaum noch die mü - den Fü - ße.

Der Yogi.

Wir sind am Ziel. Wir sind bei

Ersterbend zuckt die Flamme der hei-li-gen Lampe. Entzün-de sie aufs neue!

(Der Yogi tut es)

Dir.

The musical score consists of three systems. The first system features a vocal line for Izejl and piano accompaniment. The second system features vocal lines for Izl. and Der Yogi, with piano accompaniment. The third system features vocal lines for Izl. and D.Y., with piano accompaniment. The piano part is marked 'pp' and 'sempre pp'. The score includes various musical notations such as notes, rests, and dynamic markings.

Sehr mäßig bewegt.

Izl.  *p* ausdrucksvoll *tr* *poco cresc.* Was seh' ich,

Izl.  ist sein Traum? *p* *espr.* *tr*

Izl.  Mit Ro-sen ge-schmückt die Wän - de. Und Ro - - sen *cresc.* *dim.* *p dolce*

Izl.  ü - ber - all. Sieh nur die duf - ten - de Pracht! Der Yogi. Ein

Sehr langsam, wie zuvor.

IzI. Was küm-mert's mich! Sei un-be-sorgt. Vor-

D.Y. Lie-ben-der ge-wiß, der Deiner ge-denkt.

Sehr langsam, wie zuvor.

mf *dim.* *p*

IzI. bei, vor-bei, was einst ge-we-sen. Vor-bei, vor-bei, was einst nich ge-lockt.

fp *pp*

IzI. Des Meisters nur denk'ich, der von mir ge-gan-gen. Sieh mei-ne Schätze al-le hier,

più p *pp*

IzI. Ju-we-len, Per-len, De-man-ten, Bro-ka-te und kost-ba-re Sei-de,

I.zl.  ich schen-ke sie den Ar - men. Viel-leicht wird er, mein ho - her Herr, die

I.zl.  Bet - tel - ar - me lie - - - ben. Der Yogi.
Ver - trau' und hof - fe, I - ze -

I.zl.  An dem wir uns wie - der be - geg - - nen.
D.Y.  yl. Kommen wird der Tag, den Du er - flehst, er - sehnt.
dim. *pp* *espr.* *p*

Iz1. *p*
Den Weg, den uns die Pflicht ge - beut, — den laßt uns

Iz1. (Der Yogi geht ab. Izeyl
ziehn. — Das wa - ren sei - ne Wor - te.

geleitet ihn bis zur Türe.)

pp
piu p *pp*

Vierte Szene. (Sie nimmt aus einer Truhe links Stoffe und Gewänder, die sie neben sich aufschichtet.)

Langsam.

Iz1. Ge - wän - der ver - gan - ge - ner Ta - - ge, noch ein - mal

Iz1. fas - se ich euch. Ich kehr zu - rück oh - ne Kla - - ge

Iz1. in mein ver - sun - ke - nes Reich. Es ist ver - ges - sen, ver -

zart

Iz1. klun - - gen wie ei - nes Lie - des Ton, _____

Izl.

das einst ein Sän - ger ge - sun - gen vor mei - ner Schön - heit

püpp

Izl.

Thron.

Sehr lebhaft.

pp

(Hinter der Szene)

Tenöre (hinter der Szene).

I - - - ze - - yl!

8

Ten. I - - - - ze - - - yl!

Sehr mäßig bewegt.
Izeýl.

Ten. Sieh da, ein Fest, Mu-sik, Gesang - die

Sehr mäßig bewegt.

poco f (im Orchester) *dim.* *p*

Izl. Luft, - die ich at-me, ist heiß von Lie - - be.

più p *pp* *p*

Langsam.

IzI.  Wie ei - ne viel - ge - lieb - te To - te hab' ich die

sehr ausdrucksvoll

IzI.  Ju - gend ins Grab ge - senkt und ha - be sie mit

IzI.  Trä - - nen ge - tränk. Ich hab' ihr Le - be - wohl ge - sagt.

zurückhaltend

IzI.  Ich seh', wie un - term Lei - chen - tuch in deinem Aug' es wie - der

Sehr mäßig bewegt.

molto espr.

p

Izl. tagt. O du, mei-ne Ju - - gend, du mein Traum, er -

Izl. stehst du wie-der aus Gra - - besraum, schloßlich die Pfor - te

piu p

Izl. schlecht nur zu und raubst du mir wie-der die Ruh? Vor -

molto espr.

Izl. bei, vor-bei, hin-ab in die Nacht!

L.H.

Iz1. Ich den-ke des Herrn, der ü - - - ber mir wacht,

pp
sempre con Ped.

Detailed description: This system contains the first vocal line and piano accompaniment. The vocal line is in a soprano clef with a key signature of three sharps (F#, C#, G#) and a common time signature. The lyrics are "Ich den-ke des Herrn, der ü - - - ber mir wacht,". The piano accompaniment consists of two staves (treble and bass clefs) with a dynamic marking of *pp* and the instruction *sempre con Ped.* (pedal). The piano part features a complex texture with many chords and moving lines.

Iz1. der mei-ner harrt im Mor - - - gen-rot,

pp

Detailed description: This system contains the second vocal line and piano accompaniment. The vocal line continues with the lyrics "der mei-ner harrt im Mor - - - gen-rot,". The piano accompaniment continues with the same texture as the first system, maintaining the *pp* dynamic.

Iz1. dem mei-ne See - - le ich knie - - - end bot.

espr.
pp
dim.

Detailed description: This system contains the third vocal line and piano accompaniment. The vocal line concludes with the lyrics "dem mei-ne See - - le ich knie - - - end bot." The piano accompaniment features a dynamic marking of *pp* and an *espr.* (espressivo) marking. A *dim.* (diminuendo) marking is present in the piano part. The system ends with a double bar line and a fermata over the final chord.

r.H.

Detailed description: This system shows the continuation of the piano accompaniment from the previous system. It includes several measures of complex chordal and melodic textures. A marking *r.H.* (right hand) is visible. The system concludes with a final cadence and a double bar line.

Fünfte Szene. (Plötzlich öffnet sich die kleine Pforte links, und die Diener bringen einen gedeckten, mit goldenem Geschirr geschmückten und mit Rosenkränzen reichbehängten Tisch. Andere bringen kostbare Kästchen, Truhen, andre Fackeln u.s.w.)

Lebhaft.

p.

cresc.

Izejl. Sehr bewegt.
(Sie steht auf.)

Was sucht Ihr hier in meinem Haus? Wer hat Euch ge-

ff *p* *cresc.*

(Izejl starrt ihn entsetzt an. Die Diener ab.)

ru-fen? Fort mit Euch! Scindya (tritt auf).

Auch fort mit mir?

ff *ff*

Sein. Auf meinen Knie - en - grüß' ich

Sein. Dich! Du kehrest uns wie - - der, I - - ze -

Sehr mäßig bewegt.

Izeyl.

Ich keh-re wie-der, doch nicht zu

Sein. yel!

Sehr mäßig bewegt.

Iz1. Dir. Berühr' mich nicht und ge-he fort!

Scindya.
Was hat Dich so ver wandelt?

Iz1. Ja, — ei - ne And - - - re kehrich wie - der, und fremd ist al - les mir ge-

p

pp

Iz1. wor - - den, was einst mich hier um - gab.

Scindya.
Was al - so suchst Du dann in Dei-nem

Izl. *etwas beschleunigend*
 Ich traf im Tem-pel beim Ge - bet. die Für-stin Sar-vil -

Scin. Haus?

etwas beschleunigend

Izl. la - ka. Sie hat mich einst in Staub ge-tre-ten, mit mei-nem

Izl. *wieder ruhiger*
 Has - - se gab ich Ant - wort. Nun lehr-te mich mein ho-her

pp espressivo

Izl. Herr: Die Dich ge-schla - gen, sollst Du seg - nen. Und als ich jetzt die Für-stin

Iz1. traf, da küßt' den Saum ich ih-res Klei-des und bat sie an-zu-nehmen dies Haus für

dim.

Viel bewegter.

Iz1. ih-re Ar-men. Ich schen-ke al-les fort, be-frei-e mich vom Ver-

pp *p*

Iz1. gang - - - - - nen, und mit dem

poco cresc.

sehr zurückhaltend

Iz1. Mor - - - gen - - - grau - - - en schreit' ich von

dim. *p*

Lebhaft.

Izl. dan - - nen be - freit und er - löst.

Scindya.
Du

più p *dim. molto* *p* Hinter der Szene.

Scin. scherzest, I - ze - y! Hörst Du die Wei - sen nicht, die einst Du

Izejl. *p*
Mu - - sik!

Scin. lieb - - - test?

Iz. O sü - ße Botin der Lie - - - - - be!

Iz. Ich will dich nicht hö - ren. (Er schließt die Kästchen und Truhen auf.)
Scindya.
Sieh her!

cresc.

Iz. O wie das glüht, — o wie das glänzt! —
Scin

Izl. Ru - bi - ne, Sa - phi - re, O - pa - - - - le!

Tenöre (hinter Szene) *f*
I - - - - ze - -

Izl. Und Per - len, Di - - a - man - - - ten!

Scindya (eine Truhe öffnend) Und sieh die - ses

Ten. *yl!* I - - - - ze - -

Izl. Das al - les ist mein, ist mein, ist

Scin. Gold!

Ten. *yl!* *ff* I - - - - ze - -

accelerando

Izl. mein! Ich

Scin. Wenn du es nimmst, be - glückst Du mich.

Ten. yll!

accelerando

cresc. molto

Mäßig, etwas breit.
(Sie geht zum Fenster.)

Izl. dan - - - ke Dir!

Ten.

Mäßig, etwas breit.

Im Orchester.

ff

dim. molto

con Ped.

Izl. Her - bei, her - bei,

dim. molto

Iz1. her-an, her-an, die Ihr— im E—lend wart!

pp

(Sie reicht den Inhalt der Truhen, der Goldsäcke

Iz1. Ihr mei-ne Brü-der in Hun-ger und Not, Ihr Sie-chen, Ihr Kran-ken, ich

und die Perlenschnüre zum Fenster hinaus. Man sieht nur eine Anzahl emporgereckter Hände.)

Iz1. ru - fe Euch. Eingold - ner Re - gen fließt her -

espr.

Iz1. nie - - - der, ein gold - ner Tau fiel heut' Nacht. Her-

Iz1. bei, herbei, Ihr meine Brüder, zum Se - gen wird des Gol - des

Iz1. Macht.

(sich wieder zu Scindya wendend)

poco riten.

Iz1. Ich dan - ke Dir, mein Freund, Du halfst mir Gu - tes tun. Und jetzt leb' wohl.

Sehr leidenschaftlich bewegt.

Scindya.

Willst Du mich ver - spot - ten, willst Du mich ver - höh - nen,

Scin. willst Du mir ent - kom - - men, I - ze - yl! Ich will Dich

Scin. ha - - ben, Du sü - - ße Ge - lieb - - te, wie einst ich Dich hielt.

Izeyl. Immer beschleunigen (ganze Takte schlagen)

Mir aus dem We - ge! Laß mich fort!

(Er packt sie an)

Scin. in mei - nen Ar - - men. Ich laß Dich nicht, ich

Immer beschleunigen (ganze Takte schlagen)

Izl.

Scin. hal - te Dich! Mich lockt Dein Mund, mich lockt Dein Leib,

(sie will

Izl. Er -

Scin. mittau - send Flam - men lo - dert in mir die Lie - be auf.

sich ihmentwinden)

Izl. bar - - - - men! Laß mich frei!

Scin. Mein muß Du sein! Du flehst um -

Izl. *Laß mich frei! Laß mich*

Scin. *sonst, ich hör' Dich nicht, es rast mein Blut,*

mf p mf p mf

Izl. *frei! Um Hil - - - fe ru - fe ich. Zu* (Sie hat)

Scin. *mein muß Du sein! So ru - fe nur!*

p mf p cresc. molto f

sich Scindya entwunden) *zurückhaltend - - -*

Izl. *Hil-fe, Herr, wo Du auch seist, hörst Du mich nicht?*

Stimme des Prinzen (von außen). *zurückhaltend - - - Ihr*

fp cresc. f.pp trem.

Mäßig.

St.d.Pr. *al - le, die Ihr der Wahrheit Leh - ren emp - fan - gen wollt zu Eu - rem Heil,*

Izeyl.

Er ist's, er ist's, er wird mich be - frein.

Scindya.

Das ist wohl Dein Gelieb - ter?

St.d.Pr. *horcht auf und hö -*

p

Sehr bewegt.

Izl. *Nein... Ich a - ber lie - be ihn mit mei - ner See - le gan - zer*

(Die Stimme verliert sich in der Ferne.)

St.d.Pr. *- - ret.*

Sehr bewegt.

Izl.

Kraft, mit je-dem Schla-ge mei-nes Her - - - - zens.

cresc. *dim.*

Scindya.

Er geht umher im Land und sät Em - pö - rung und

p. *sfz.* *p.*

Sein.

Haß, Sein Le - - ben liegt in mei-ner Hand, ver -

l.H. *R.*

Sein.

dient hat er den Tod. Woh - lan denn, wähle, I - ze - jyl, -

Sein. wähl' zwischen mir und sei-nem Tod! Er - hörst Du mich,

Sein. so geht er frei, wenn nicht, so stirbt.

Izejl. Statt ihn zu tö - - ten

Sein. er heu-te nacht.

Izl. fol - ge ihm, noch ist es Zeit. Fol - ge ihm, dann will ich die

Breiter.

(mit höchster Kraft)

Izl. wah - re Lie - be dir ge - ben. Wer will mich

piu p

Izl. küs - sen? Ich bin das Le - ben!
Scindya.
Ent - scheid Dich und wäh - le:

äußerst bewegt

cresc. *poco f dim...* *p*

Sein. Er o - der ich. Ich kenn' nicht Gna - de,

cresc. *p* *fp*

Sein. ich kenn' nicht Er - bar - men, und soll er le - ben,

fp

(ihm rasch und plötz-
Izejl.

In mei-nen

Scin. so such' die Gna - - de in mei-nen Ar - men.

The first system of the musical score features a vocal line for 'Scin.' and a piano accompaniment. The vocal line begins with a rest, followed by the lyrics 'so such' die Gna - - de in mei-nen Ar - men.' The piano accompaniment includes dynamic markings such as 'cresc.', 'f', and 'p cresc..'. The key signature is B-flat major and the time signature is 2/2.

lich den Dolch aus dem Gürtel ziehend)

Izl. Ar-mensuch'den Tod!

Scin. Ich fürcht' Dich nicht, und ster-bens soll er.

The second system continues the musical score. The vocal line for 'Izl.' has the lyrics 'Ar-mensuch'den Tod!' and the vocal line for 'Scin.' has 'Ich fürcht' Dich nicht, und ster-bens soll er.' The piano accompaniment features dynamic markings 'f', 'fp', and 'sfz'. The key signature remains B-flat major and the time signature is 2/2.

Ein wenig mäßiger, aber immer noch $\frac{2}{2}$.

Izl. Und ich will, daß er

The third system of the musical score shows the vocal line for 'Izl.' with the lyrics 'Und ich will, daß er'. The piano accompaniment includes dynamic markings 'f' and 'p'. The key signature is B-flat major and the time signature is 2/2.

Izl. le - - - - - be!

cresc. *ff*
Ped.

Izl. Es steigt in Feu - - - er -

dim. *p*

Izl. gar - - - ben die Flam - - me, die uns führt.

p

Beschleunigend.

Izl. Nun hü - te Dich, es loht der Brand,

cresc.

Izl. und sei - ne Flam - me wird Dich ver - zeh - - ren.

Izl. zurückhaltend Breit.
Ich beu - ge Dich vor des Herrn Ge - bot!

Izl. (mit höchster Kraft)
Wer will mich küs - sen? Ich bin der Tod! Scindya. Äußerst
Ich

Sein. bewegt.
fürcht' Dich nicht, in mei-nem Kuß ersterb' Dein Zorn.

(Wie er sie umarmen will, ersticht sie ihn und er fällt tot zurück.)

ff

Langsam.
(Pause. Sie sieht mit starren Augen auf den Leichnam.)

accelerando
cresc. *ff* (*sehr lang*) *p*

Izejl.
Weh mir, was hab' ich ge-

Iz1.
tan! Um Dei-net-wil-len, der den Mord ver-bie-tet, hab' ich, o Herr, ge-

Iz1.
mor-det!

pp *p*

Sehr ruhig.

Außerst schnell.

Iz1. *3*
 Hab' ich geträumt? Eskann nicht sein!

poco f *dim.* *p*

Iz1. Steh' auf, geh' fort, so ge - he doch! — Ich hab' Dich

cresc.

Iz1. an - gerührt, und mei - ne Hän - de sind voll Blut, — ich ha - be Dich ge -

Iz1. tö - tet!

ff *dim.* *pp*

ILLI
C T A P I C T A B I L I
B E T I T U I C T A P I C T A B I L I
F

(man klopft draußen)

Izl. Man pocht, man pocht, o wär' ich tot statt sei-ner!

Bewegt.
Sopr. Alt.

Volk (von außen).
Ten. Baß.

Die Für-stin naht!

Die

Bewegt.

pp

Red.

*

Izl. Was soll ich tun mit die-sem hier?

Volk. Fürstin naht!

Red.

Izl.  Wie soll ich ihn verber - - gen?

Volk. Für-stin naht!

cresc poco a poco

Red. * Red. *

Izl.  Was soll ich tun?

Red. * Red. *

(Sie zieht den mit Rosen dicht behängten Tisch herbei und bedeckt da-

Izl.  Hier un - ter Ro - sen ver-berg'ich den

Red. * Red. *

mit die Leiche.)

121. To - ten.

ed. ff ed.

Die Fürstin (von außen).

Leidenschaftlich bewegt.
(Izejl löscht die Lichter aus, geht und öffnet.)

I - ze - yll! I - ze - yll!

pp ff

dim. p.

p.

Sechste Szene. (Die Fürstin erscheint, von zwei Dienern mit Fackeln begleitet.)

Die Fürstin. Zurückhaltend.

Ich komm', ge-rührt von dei-ner Reu-e.

Ruhiger.

Fstn. Was a-ber seh' ich? Blu-men, Ro-sen,

Fstn. der reich geschmück-te Tisch! — Kehrst Du zu-rück in

Fstn. Sünd' und Schmach? Sprich, was soll das al-les hier be-deu-ten?

Wieder bewegt.

Izejl (sich ihr zu Füßen werfend).

Fluch ü - ber mich! Ich hab' ge - sün - digt.

Etwas ruhiger.

Izejl.

Du irrst.

Die Fürstin.

Um sonst al - so war all Dei - ne Reu - e.

Etwas ruhiger.

Iz1.

Von mei - nem al - ten Le - ben hab' ich mit blut - be - fleck - ter Hand mich

Iz1.

los - ge - löst.

Sichst Du dies Blut an mei - ner Hand?

Izeyl.

Ein Jüngling aus der Schar von je-nen, mit de-nen einst mein
 Die Fürstin.
 Ich seh' es mit Ent - set - zen.

accel.

lock-res Le-ben ich im Ge - nuß ver-geu-det ha-be, war hier.

Ihm dank ich die - se Blu - men. Er woll-te mei-ne Küss - se ha-ben,

und mei - nen Leib - begeh-rt er. Und ich - ich hab' ihn erschla -

Izl. - gen. Die Fürstin.
Wer

Ruhig beginnen. Izejl.
Ich ken - ne sei - nen Na - men nicht. Ich
Fstn. war der Mann?

Ruhig beginnen.
pp

Izl. weiß nur, daß er aus der Schar der jun - gen tol - len Prin - zen ist.

espr.
poco cresc.

Die Fürstin. **beschleunigen**

Ein schwe-res Ver-bre-chen tatest Du, doch ver-su-chen will ich, Dich zu ret-ten.

Heftig bewegt.
Izeyl.

Und mein Ver-bre-chen will ich süh-nen zu Fü-ßen

Iz1.

mei-nes Herrn.

Die Fürstin.

Ein wenig ruhiger.

Wo ist der To-te? sprich! Ich will den To-ten sehn.

Izejl. **accel.**

Ich soll Dir ihn zei - gen - ich kann es nicht. Ent-

p *cresc.*

espr.

Iz1. **Wie zuvor.**

set - zenfaßt mich an und Grau - en. Ich

Die Fürstin.

Den To - ten laß mich se - hen.

Wie zuvor.

cresc. *p*

Iz1. **Lebhaft.**

kann es nicht.

Die Fürstin. (in wachsender Aufregung)

Ein Dä - mon flü - stert mir ins

Lebhaft.

f *p*

Fstn. Ohr: Wo ist mein Sohn? Es kann nicht sein—

Izejl. Heftig bewegt.
 Ich kann es nicht!

(zu Izejl)
 Fstn. Zeig' mir den To-ten, I - ze - yl!

Heftig bewegt.

Die Fürstin (wie oben). accel.
 Du kannst nicht— Du willst nicht— ich a - ber werd' ihn

Lebhaft. (Sie sieht sich im Gemach um)
 Fstn. fin - den. Ich seh' nur Blut— und nichts als

Fstn. Blut, — nein, das sind ro - te Ro - sen.

(Sie sucht weiter. Wie sie sich dem Tische nähert, stellt sich Izejl instinktiv davor. Die Fürstin schaut sie einen Augenblick an, dann

Fstn. Wo hast Du ihn ver - steckt?

cresc.

in einer plötzlichen Eingebung -)

Fstn. Du hast mir ihn ge - tö - tet! We - he Dir, wenn meine

ff

*Red. **

(Sie schiebt Izejl fort und wirft den Tisch um. Sie erblickt Scindya und schreit auf)

Fstn. Ahnung mich nicht trügt!

riten.

p

Breiter.

Fstn. Mein Sohn, mein Sohn, mein Sohn! Und Du hast ihn ge-tö -

ff *dimin.*

Sehr zurückhaltend.

Izejl.

Fstn. Dein Sohn, das ist Dein Sohn? (Sie hat sich über Scindya geworfen.)

- tet! Er - starrt und kalt, im

p *piu p* *pp*

Sehr zurückhaltend.

Langsam.

Fstn. Halsesteckt der Stahl der in mein Leben drang. Und Rosen,

p *ausdrucksvoll*

Fstn. Rosen ü - ber - all. — Ich se - he nichts als Ro - sen.

dim. *piu p*

Heftig bewegt.

(Die Fürstin steht auf.)

Fstn. Du a-ber, Dir-ne,

Fstn. Fluch ü-ber Dich! Der Henkerwartet Dein... Und mei-ne

Fstn. Schät - ze schenk' ich ihm für neu - e Mar - tern, die er

Fstn. fin - det.

Lebhafter.

(hinaus rufend)

Fstn. Her-bei, des Kö-nigs Mut-ter ruft! Des to-ten Kö-nigs Mut-ter ruft!

Fstn. Mein Sohn, mein Sohn ist tot!

Fstn. Der Kö-nig ward er-mor-det!

Volk. (Das Volk erfüllt den Vorraum.)
 Sopr. Alt. (von außen) Schrei.
 Ten. (von außen) Schrei.
 Bass. (von außen) Schrei.

Äußerst lebhaft.

(Man sieht hinter allen Fenstern neugierige Köpfe auftauchen)

Die

Volk. *f*
Wer hat die Tat voll-bracht, die fürch-ter-li-che?

f

Äußerst lebhaft.
p

Dir - ne dort. Zum Tod mit ihr! Zum

Volk. Die Dir - ne dort. Zum

cresc.

Fürstin.

Zu

Volk.

Tod mit ihr! Begrabt sie le - ben - dig!

Fstn.

mil - de wär' die Stra - fe. Zu tau - send

Fstn.

Izejl.

Mar - tern füh - ret sie! Herr, o

Sopr. Alt.

Tenor.

Baß.

Zu tau - send Mar - tern! Ja!

Zu tau - send Mar - tern! Ja!

zurückhaltend

121.

Herr, — ist dies der Tag, an dem wir uns wie - der bege - - nen?

The first system features a vocal line on a treble clef staff and a piano accompaniment on two staves (treble and bass clefs). The vocal line begins with a half note 'Herr,' followed by a series of eighth notes. The piano accompaniment starts with a dynamic marking of *dim.* and includes a triplet of eighth notes. A *p* (piano) dynamic marking appears later in the system.

(Izeyl wird abgeführt.)

Mäßiger.

Der Vorhang fällt.

The second system is a piano accompaniment for the vocal line. It begins with a dynamic marking of *ff* (fortissimo) and includes a triplet of eighth notes. The tempo is marked 'Mäßiger.' (moderate). The system concludes with a dynamic marking of *mf* (mezzo-forte) and a *cresc.* (crescendo) instruction.

The third system continues the piano accompaniment. It features a dynamic marking of *f* (forte) and includes a triplet of eighth notes. The left hand is specifically marked 'L.H.'. The system ends with a dynamic marking of *mf*.

The fourth system continues the piano accompaniment with a dynamic marking of *f* and includes a triplet of eighth notes.

The fifth system continues the piano accompaniment, featuring a *cresc.* (crescendo) instruction and a dynamic marking of *ff* (fortissimo). It includes a triplet of eighth notes and a *ped.* (pedal) marking.

Sehr beschleunigend.

dim. *p* *cresc.* *f*

* (marked below the bass line)

p *cresc.* *f* *p*

f *p* *cresc.* *f*

p *cresc. molto* - *f*

Äußerst lebhaft.

ff *p* *sehr leidenschaftlich*

First system of musical notation. The upper staff contains a melodic line with a key signature of two flats and a common time signature. The lower staff contains a bass line. A *cresc.* marking is present above the lower staff.

Second system of musical notation. The upper staff continues the melodic line. The lower staff features dynamic markings of *mf*, *ff*, *mf*, and *ff* across the measures.

Third system of musical notation. The upper staff contains a melodic line with accents. The lower staff features dynamic markings of *mf*, *cresc*, and *molto.*

Fourth system of musical notation. The upper staff contains a melodic line with accents. The lower staff features dynamic markings of *ff* and *alio*. Labels *L.H.* and *R.H.* are present.

Fifth system of musical notation. The upper staff contains a melodic line with accents. The lower staff features dynamic markings of *dim.* and *cresc.*

First system of musical notation. It consists of two staves: a treble clef staff on top and a bass clef staff on the bottom. The music is in a key with two flats (B-flat and E-flat). The first staff has a *cresc.* marking above the first measure, followed by a *ff* marking above the second measure, a *dim.* marking above the third measure, and a *p cresc.* marking above the fourth measure. The second staff has a *p* marking below the first measure. There are dynamic markings *ff* and *p* in the bass staff. The system ends with a double bar line.

Second system of musical notation. It consists of two staves: a treble clef staff on top and a bass clef staff on the bottom. The music is in a key with two flats. The first staff has a *cresc.* marking above the first measure, followed by a *ff* marking above the second measure. The second staff has a *p* marking below the first measure. There are dynamic markings *ff* and *p* in the bass staff. The system ends with a double bar line.

Third system of musical notation. It consists of two staves: a treble clef staff on top and a bass clef staff on the bottom. The music is in a key with two flats. The first staff has a *p* marking below the first measure, followed by a *cresc.* marking above the second measure, and a *ff* marking above the third measure. The second staff has a *p* marking below the first measure. There are dynamic markings *f* and *ff* in the bass staff. The system ends with a double bar line.

Fourth system of musical notation. It consists of two staves: a treble clef staff on top and a bass clef staff on the bottom. The music is in a key with two flats. The first staff has a *p* marking below the first measure, followed by a *cresc.* marking above the second measure, and a *ff* marking above the third measure. The second staff has a *p* marking below the first measure. There are dynamic markings *f* and *ff* in the bass staff. The system ends with a double bar line.

Fifth system of musical notation. It consists of two staves: a treble clef staff on top and a bass clef staff on the bottom. The music is in a key with two flats. The first staff has a *p* marking below the first measure, followed by a *cresc.* marking above the second measure, and a *ff* marking above the third measure. The second staff has a *p* marking below the first measure. There are dynamic markings *f* and *ff* in the bass staff. The system ends with a double bar line.

Langsam.
sehr ausdrucksvoll

The musical score is arranged in five systems, each with a treble and bass staff. The key signature is three flats (B-flat, E-flat, A-flat) and the time signature is 6/4. The tempo is marked "Langsam." (Slow) and "sehr ausdrucksvoll" (very expressive). The score features a melodic line in the right hand and a harmonic accompaniment in the left hand. The left hand accompaniment is characterized by triplets of chords and sustained notes. The right hand melody consists of eighth and sixteenth notes, often slurred together. The piece concludes with a final chord in the left hand.

11111 V. 2/1111 V.

First system of musical notation. Treble staff contains a melodic line with slurs and ties. Bass staff features a rhythmic accompaniment with triplets and chords. The key signature has three flats.

Second system of musical notation. Treble staff includes slurs and ties. Bass staff has triplets and chords. Dynamic markings include *p* and *f*. The key signature has three flats.

Third system of musical notation. Treble staff includes slurs and ties. Bass staff has triplets and chords. Performance instructions include *poco accel.*, *riten.*, *p*, *cresc.*, *f*, and *dim*. The key signature has three flats.

Fourth system of musical notation. Treble staff includes slurs and ties. Bass staff has triplets and chords. Performance instruction includes *a tempo*. Dynamic markings include *p* and *pp*. The system ends with a 6/4 time signature. The key signature has three flats.

Fifth system of musical notation. Treble staff includes slurs and ties. Bass staff has triplets and chords. The key signature has three flats.

beschleunigend

mf

This system shows the first two staves of a piano piece. The key signature has three flats (B-flat, E-flat, A-flat). The tempo marking 'beschleunigend' is at the top. The music features a complex texture with many sixteenth and thirty-second notes. A dynamic marking of 'mf' is placed in the middle of the system.

riten. a tempo

mf p cresc. - - - ff dim. p

This system continues the piece. It includes the tempo markings 'riten.' and 'a tempo'. The dynamics are marked as 'mf', 'p', 'cresc.', 'ff', 'dim.', and 'p'. The music shows a gradual increase in volume and intensity before a slight decrease.

pp

This system features a very soft dynamic marking 'pp'. The texture remains dense with intricate rhythmic patterns in both hands.

l. H. Langsamer.

pp

This system is marked 'Langsamer.' (slower). It includes the instruction 'l. H.' (left hand) and a dynamic marking of 'pp'. The music becomes more spacious and slower. There are triplets in the bass line.

sf

r. H.

This system features a fortissimo dynamic marking 'sf'. It includes the instruction 'r. H.' (right hand) and triplets in the bass line. The music is more active and powerful.

Zweites Bild.

Der Hinrichtungsplatz. (Mondnacht in einem ödem Walde. Die Bühne stellt einen breiten Graben vor, rückwärts im Halbkreis mit einer Mauer abgeschlossen, von welcher einige Stufen herunterführen. Rechts eine Kolossalstatue Indras, von der Zeit zerfressen. Die Statue hält eine goldene Lotosblume in der Hand. Beim Aufgehen des Vorhanges sitzt Izevl zusammengekauert da, ihr Gesicht zwischen den Händen verbergend. Sie trägt ein weißes Totenkleid und einen weißen Schleier, der ihr Gesicht fast vollständig verhüllt. Die außerhalb der Mauern stehende Menge beschimpft sie. Vor ihr ist das Grab gegraben, in das man sie legen wird.)

Der Vorhang geht auf.

Piano introduction for the scene. The music is in 6/8 time and begins with a *piu p* (pianissimo) dynamic. It features a melodic line in the right hand and a more rhythmic accompaniment in the left hand. The tempo is marked *smorzando* (ritardando). The piece concludes with a final chord.

Erste Szene. Mäßig bewegt.

Volk.

Tenor *p*

Bass *p*

Seht nur die stol - ze I - ze - yl, die sonst an Rei - zen so Rei - - che, die

Vocal introduction for the first scene. It features a Tenor part and a Bass part, both starting with a *p* (piano) dynamic. The lyrics are: "Seht nur die stol - ze I - ze - yl, die sonst an Rei - zen so Rei - - che, die".

Mäßig bewegt.

p

Piano accompaniment for the first scene. The music is in 6/8 time and begins with a *p* (piano) dynamic. It features a melodic line in the right hand and a more rhythmic accompaniment in the left hand. The tempo is marked *Mäßig bewegt* (moderately moving).

dim.

Fol - ter hat ih - ren sü - ßen Leib mit glü - henden Nä - geln zer - ris - sen, die

dim.

f

Vocal introduction for the second scene. It features a Tenor part and a Bass part, both starting with a *dim.* (diminuendo) dynamic. The lyrics are: "Fol - ter hat ih - ren sü - ßen Leib mit glü - henden Nä - geln zer - ris - sen, die".

f

p

cresc.

f

p

Piano accompaniment for the second scene. The music is in 6/8 time and begins with a *f* (forte) dynamic. It features a melodic line in the right hand and a more rhythmic accompaniment in the left hand. The tempo is marked *Mäßig bewegt* (moderately moving).

dim.
 Peit-sche hat ih-ren wei - ßen Leib mit Strie - men blu - tig durch - wühlt. Der
f *p.* *cresc.* *f*

Sopr. u. Alt. *Lebhaft.* *f*
 Der Hen - ker riß ihr die Au - gen aus.
 Voik. Stock zerbrach ih-re Schul-tern. Nun harrt der
f *Lebhaft.*

Hörst Du das Näh'n der Gei - er-schar, sie
 Tod auf sie, der Hun - ger-tod.

war - tet schon auf Dich. — Und al - le Mar-tern hast Du ver - dient, nun

Und al - le Mar-tern hast Du ver - dient, nun

f *p* *cresc.*

Langsam. Izejl.

Der, den ich erwartete mit Sehnsucht im Herzen, o Du, mein Heißge-

stirb, Du Dir - nel

stirb, Du Dir - nel

ff *p*

rit. Langsam.

ff *p*

Wieder lebhaft.

121.

I - 21. *lieb - ter, Du kommst noch nicht.*
An Lie - be denkt sie noch.
Sie

Wieder lebhaft.

piu p
f

rit.
Ha ha ha! Ha ha ha!
sieht sich nicht! Ha ha!
Wer a - ber ist dein Heiß - ge - lieb - ter?

rit.
ff

Langsam.

Izejl.

Ich den-ke dein in Treu-en. O ei-le, Ge-lieb-ter, o

Mäßig.

1. u.

ei-le, sonst wird es all-zu-spät.

Kommt Dir der Tod zu lang-sam? Sehnst Du dich nach dem

Kommt Dir der Tod zu lang-sam? Sehnst Du dich nach dem

heftig beschleunigen

(Sie werfen Steine.)

cresc. *ff* (höhnisch)
 Gra - be? Es klafft zu dei - nen Fü - ßen, I - - - - ze -
cresc. *ff* (höhnisch)
 Gra - be? Es klafft zu dei - nen Fü - ßen, I - - - - ze -
cresc. *ff* (höhnisch)

heftig beschleunigen

cresc.

Sehr rasch.

(Der Yogi erscheint im Hofe.)

yī!
 yī!

Sehr rasch.

f *ff*
marcatissimo

Zweite Szene.

Mäßiger.
Der Yogi.(zu Izejl)
(Die Menge
verliert sich.)

Zu-rück, du fei-ge Men-ge! Sei tap-fer, I - ze - jil!—

Izejl.

Sehr ruhig, aber etwas bewegter als im Zwischenspiel.

Ich ha-be oh-ne Kla- - - ge er-dul - - - tet die Fol- - - ter-qua - len, denn

121

hei - lig ist die Süh - ne, und Stär- - - ke gab mir die

121.

Sehn- - - sucht nach mei - ner See - le Herrn.

Iz1. *3* *3* *3*
 Ich a-ber füh-le schon nahndes To-des ei-si-ge Bo-ten. Und er, er kommt noch

Iz1. nicht. Nur *3* *3* *3* *3*
 ein - mal will ich noch hö-ren den Ton sei-ner

Iz1. Stim - me, dann will ich ster - ben in Se - - - lig - keit.

Beschleunigend.

(Der Prinz erscheint und tritt rasch auf sie zu.)

Iz1. O Herr, wann wirst du kom - - - men?

zurückhaltend

IzI.

O Herr, du bist es, bist es end - - -

ff

dim.

Mäßig.

IzI.

- lich!

Der Prinz (zum Yogi).

Es ir - ren im wei - ten Ta - le die Brü - der in dunk - ler

p

Mäßig.

D.Prz.

Nacht. Im Na-men des Herrn ru-fe sie und füh-re sie her zu mir! - (Der Morgen beginnt zu grauen.)

(Der Yogi geht über die Stufen ab.)

più p

Dritte Szene.

Izl. War-um kommst Du so spät?

D.Prz. Ich harr - te, I - ze - yl, — bis mei-ne

pp *p* *(feierlich)*

Bewegter.

Izl. Um dei-net-wegen Herr, be-wein' ich mei-ne Schön - heit.

D.Prz. Stun-de schlug.

Bewegter.

b_p

D.Prz. Be - wei - ne sie nicht, vor dei-ner Schön - heit bin ich ge -

Iz.  So fan-dest Du mich schön? —

D.Prz.  flohh. — Ich fand Dich

p *mf*

D.Prz.  schön, — und mei-ne See- - - le er-beb-te vordem Ab-grund. Ich

mf *dim.*

D.Prz.  blieb der Sie-ger im Kamp-fe, und doch trag' ich in mir die

p *cresc.*

beschleunigend zurückhaltend

Breiter.

Izeyl. wieder beschleunigend

D.Prz.

Du hast mich ver-ach - tet

To - - - - des - wun - - - - de.

Breiter.

wieder beschleunigend

f *p* *f* *p*

zurückhaltend

Izl.

in stol-zer Gött - lich-keit, und nie hast Du ge - träumt, im

cresc. *p* *dolce*

riten.

molto accel.

Lebhaft.

Izl.

Ar-me mir zu ruh'n.

D.Prz.

O sprich nicht, I-ze-yl, von mei-nen Träu - men!

riten.

molto accel.

Lebhaft.

p *cresc.* *fp*

D.Prz.

Weißt Du denn, wie sie mir folg- - - - ten in mei - ne Wü - - - ste,

cresc. *mf* *dim*

D.Prz.

wie sie mich ver - such - - - - - ten, und wie ich er -

p *poco meno.*

D.Prz.

lag dem sü - - - - - Ben Er - in - - - - - nern

cresc. *mf* *dim.* *p* *p*

etwas zurückhaltend Ruhiger.

Izejl. riten.

O sag, wo-von Du sprichst.

Langsam.
Der Prinz.

3

Ich spre-che von je-nem Ta-ge, wo un-term Ce-dern-baum ich ne-ben Dir saß. Den Duft Dei-nes

dolcissimo

D.Prz.

Haa - res hab' ich ge - at - met, und Dei-nen Hauch hab' ich ge - fühlt

rit. a tempo Izejl.

Ich trin-ke die Se - lig-keit aus

D.Prz.

auf mei-nem Mun- - - - de.

rit. a tempo

D.Prz. *mf*
 mir der Traum! Da von der

D.Prz.
 Er - - - de Last sich Dei - ne

D.Prz.
 See - - - le löst, in die - ser

D.Prz.
 heh - - - ren Stun - - - - de will ich Dir

D.Prz. an - - ver - traun, will ich

cresc. sempre

D.Prz. Dir ge - stehn, wie sehr

D.Prz. ich Dich lieb -

poco riten. *Etwas gemäßigter.*

cresc.

con Ped.

Izejl. Du hast mich ge - liebt! Du

- te.

dim. *p* *pp*

zurückhaltend

Ist. hast mich ge - - liebt! Nun will ich nicht mehr ster - - - ben!

D.Prz.

zurückhaltend

Es

Breiter.

D.Prz. öff - net sich des Him - - - mels Tor, Du

D.Prz. stehst an sei - - - ner Schwel - - - le.

Wie zuvor.

Izejl.

Du hast mich ge -

Iz. *zurückhaltend*

liebt! Du hast mich ge - liebt! O

Iz. *Wieder sehr lebhaft (nach und nach ganze)*

Herr, nun will ich le - - - ben!

Der Prinz.

Ich lie - - be Dich, I - - - ze -

Wieder sehr lebhaft (nach und nach ganze)

p espr.

Takte schlagen)

D.Prz.

yl, ein Mensch will ich

Takte schlagen)

D.Prz.

sein, will wei - - nen und lei - - den und

D.Prz. le - - - - - ben ver - - - - - eint mit

D.Prz. Dir! Ich ring' dem Tod Dich

D.Prz. ab, mein Heil geb' ich für Dein

D.Prz. Le - - - - - ben. Mein Werk voll - en - de nun ein

D.Prz. and - - - - - rer, ich bin ein Mensch,

cresc. poco a poco

D.Prz. sün - - - - - dig und schwach, ich

D.Prz. lie - - - - - be Dich!

poco riten. a tempo

f cresc. p

ff dim. p

Noch einmal so langsam (aber noch $\frac{3}{2}$).

Izeyl. (Sie bricht zusammen.)

Ich dank' Dir, Tod, — für die-se Stun-de. O komm, Ge-lieb-ter, komm,

Iz. nimm mich in Dei-ne Ar-me — zum letz-ten Schla-fe

dolce

Iz. bet-te mich!

dim.

Iz. Es he-ben sich blau-e Schlei-er rings um mich her,

sehr ausdrucks-voll

trem. *stacc.*

Iz. *es rüsten zur Lie - bes - fei - er der En - gel strahlendes*

cresc. *dim.* *p*

Iz. *Heer, es reg - net Ro - sen auf mich her -*

8 *sempre stacc.*

Iz. *ab, zum Lie - - - - - bes - bett wird mir das*

cresc. *f* *dim.* *p*

Iz. *Grab. Der Prinz. Ich grü - ße Dich, himm - li - sche*

8 *espr.* *3*

Red.

D.Prz. Hel - - - - - le! Wir stehn an der

hei - - - - - li - gen Schwel - - - - - le,

vor - - - - - uns das Mor - - - - - gen -

Izeyl. O sel - - - - - ger, sü - - - - - ßer

rot.

cresc.

f *dim.*

espr.

p *sempre con Ped.*

Izl. Tod!

cresc. molto

(Er küßt sie auf die Stirn.)

ff

Izejl.

Der Prinz.

Es

ff *r. H.* *senza dim.* *mf* *espr.*

Izl. hast mit Dei - nem Mun - - - de hin - weg - - - ge -
 D.Prz. schlug die heil' - ge Stun - - - de, die Stund', die

pp Ped.

Iz. küßt das Leid. Der Er -
D.Prz. uns be freit. Der Er -

* Led. * Led. * Led.

Detailed description: This system contains the first system of a musical score. It features three staves: a vocal line for the soprano (Iz.), a vocal line for the alto (D.Prz.), and a piano accompaniment. The key signature has three flats (B-flat, E-flat, A-flat). The vocal lines are in a simple, lyrical style with long notes. The piano accompaniment consists of a steady eighth-note bass line and a more complex treble line with some grace notes. There are three asterisks with the word 'Led.' below the piano part, indicating a specific performance instruction.

Iz. de wil - der Lärm ver -
D.Prz. de wil - der Lärm ver -

* Led.

Detailed description: This system contains the second system of the musical score. It features three staves: a vocal line for the soprano (Iz.), a vocal line for the alto (D.Prz.), and a piano accompaniment. The key signature has three flats. The vocal lines continue with the lyrics 'de wil - der Lärm ver -'. The piano accompaniment maintains the same rhythmic pattern as the first system, with a steady bass line and a treble line that includes some grace notes. A single asterisk with the word 'Led.' is placed below the piano part.

Iz. stummt, ver - klingt. zurückhaltend
D.Prz. stummt, ver - klingt. zurückhaltend

Detailed description: This system contains the third system of the musical score. It features three staves: a vocal line for the soprano (Iz.), a vocal line for the alto (D.Prz.), and a piano accompaniment. The key signature has three flats. The vocal lines conclude with the lyrics 'stummt, ver - klingt.' and the instruction 'zurückhaltend' is written above the soprano line. The piano accompaniment continues with the same rhythmic pattern, ending with a final chord. The instruction 'zurückhaltend' is also written above the piano part.

Langsamer.

Iz1.

D.Prz.

Langsamer.³

Iz1.

Herr. — Nimm fest mich in dei - ne Ar - me, leg' — dei - ne Hand mir aufs

Noch langsamer.

Iz1.

Herz! — O neig' — dei - ne Stir - ne nie - - der, gib dei - ne

Iz1.

Lip - pen mir — ich küs - se Dich zum er - sten - mal — ich küs - se Dich zum letz - ten - mal.

Sehr zurückhaltend.

(sie sinkt zurück)

Iz.

In dei-nem Kus-se ster-beich...

dolcissimo *smorz.*

Letzte Szene.

Sehr langsam. (Der Yogi an der Spitze der Büßerschar erscheint rückwärts und steigt feierlich die Stufen der Mauer her-nieder. Es ist Tag geworden.)

Der Yogi.

Die Büßer.

Die Er - - den - not und Pein liegt

Die Er - - den - not und Pein liegt

mf *mf*

Sehr langsam.

pp

sempre col Pedale

D.Y.

hin-ter Dir. Er - wach' zur Klar - - - - heit,

hin - ter Dir. Er - wach' zur Klar - - - - heit,

cresc. *cresc.*

D.Y. zum wah - - ren Le - - - - - ben! 0

zum wah - - ren Le - - - - - ben!

Ped. *

(Während des Folgenden steht der Yogi zu Füßen Izejls, der Prinz, von Schmerz überwältigt, sinkt ihr zu Häupten nieder. Im Bogen um

D.Y. Er - - de, auf der sie ge - gan - - - gen wie die Ga - zel - le so

molto espr.

p

col Ped.

sie her die Schar der Büsser.)

D.Y. leicht, halt' la - - - - - stend den Leib nicht um -

D.Y.

fan - - gen, dem flie - - hend die See - - le ent -

D.Y.

weicht!

Ten. *p*

Die Büber. Halt' la - - stend den Leib nicht um -

Baß. *p*

sempre legato

fan - - gen, o Er - - - de, auf der sie ge -

cresc.

D.Y.

gan - - - gen wie die Ga-zel-le so leicht!

0

mf

D.Y.

Him - - - mel, des-sen Fül - - le in ih - ren Au-gen sich

pp

legato

D.Y.

fand, er - - blick' in die - - - ser

D.Y.

Hül - - le der e - - wi - gen See - - le Ge -

D.Y.

wand!

Ten. *p*

Die BÜßer. Er - - barm' dich die - - ser

Baß. *p*

Hül - - le, o Him - - - - mel, des - sen

cresc.

led.

Fül - - le in ih - ren Au - gen sich fand!

mf

D.Y.

(Die Büsser legen Izevl ins Grab.) O Er - - - de, hül - - - le in

O Er - - - de, hül - - - le in

p

pp

D.Y.

Lie - - - be die Schön - - - heit

Lie - - - be die Schön - - - heit

cresc. *dim.*

cresc. *dim.*

Der Prinz.

D.Prz. *Wann wer-de ich Dich wie - - der-sehn,*

D.Y. *ein!*

Die Houris.
Sopr. *f* *Steig' auf!* *Steig' auf!*

(In den Wolken erscheinen Houris, aber die Gestalten sind hinter Schleiern kaum sichtbar.)

Alt. *f*

ein!

cresc.

D.Prz. *o I - ze - yl!*

Dich ruft die Lie - - - - - be!

(indem sie das Grab zusehaueln) *mf* *Wir ha-ben zur Ruh' Dich ge -*

f *dim.* *p* *6* *6* *cresc.*

con Ped.

Wir ha - ben Dich uns er - ret - - - - - tet,

cresc. bet - - - - - tet, *ff* I - - - - - ze - -

cresc.

Sehr zurückhaltend.

(Der Prinz sinkt weinend auf den geschlossenen Grabhügel.)

Der Prinz.

Wann werde ich Dich wie - - - der - sehn?
Der Yogi.

(Der Himmel erglänzt in immer strahlender Helle, als ob er sich öffnen wollte.) Den

ff I - - - - - ze - - - - - yl!

ff

yl!

Sehr zurückhaltend.

ff *dim.* 6 6 *p*

Nicht schleppen.

D.Y.

Weg, den uns die Pflicht ge-beut, den laßt uns ziehn, und bald, mein

D.Y.

Sohn, wird dämmern der Tag, an dem Ihr Euch wie-der be-geg - - net. Ver-trau' und

D.Y.

be - - tel Der Vorhang fällt.
Sehr breit.

cresc. molto. *ff* *dim.*

zurückhaltend

p legato *smorz.* *pp*

ped.

Ende der Oper.